



PFARREI
ST. PETER UND PAUL
WITTEN • SPROCKHÖVEL • WETTER

Pfarrnachrichten

St. Josef, St. Januarius, St. Peter & Paul mit St. Antonius, St. Augustinus & Monika mit St. Liborius

Februar 2019





Angela Hoppe

Inhaltsverzeichnis

- 2 Vorwort
- 3 Zur Wahl der neuen Gremien
- 4-9 Gottesdienstplan aller Gemeinden
- 10 Studienfahrt der Pfarrei
- 11 Aus unserer Pfarrei
- 12-17 St. Januarius
- 18-23 St. Peter und Paul
- 24-29 St. Josef
- 30-40 St. Augustinus & Monika mit St. Liborius
- 41 Misereor
- 42 Steckbrief
- 43 Taufen, Hochzeiten, Verstorbene, Kollekten
- 44-45 Kinderseite, Basteltipp
- 46-47 Freiraum Garten
- 48 Kontakte

Der Schneemann auf dem Titelbild erinnert mich an die wunderbaren kleinen Schneemänner, die die Messdienerinnen und Messdiener von St. Josef gebastelt und auf dem Adventsmarkt in Haßlinghausen verkauft haben. Und diese wiederum lassen mich zurückdenken an all die vielen Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen, die sich in den vielfältigen Aktivitäten in den einzelnen Gemeinden rund um Advent und Weihnachten engagiert haben: bei den Adventsmärkten, den Adventsfenstern, den ökumenischen Adventsandachten, Frühschichten, der Krippenausstellung, dem Friedenslicht, das die Pfadfinder geholt und verteilt haben, bei den Krippenspielproben mit ihren Höhepunkten in den Krippenfeiern und Weihnachtsgottesdiensten, die beeindruckenden musikalischen Bereicherungen in unseren Gottesdiensten durch unsere Organisten und die vielen Sängerinnen und Sänger in den verschiedenen Chören und Bands in unserer Pfarrei. Nicht zuletzt natürlich auch bei der Sternsingeraktion waren viele Organisatoren und viele Kindern und Erwachsene im Einsatz und haben sich durch das nieselige Wetter nicht behindern lassen.

Von all dem gibt es in dieser Ausgabe der Pfarrnachrichten zu lesen – und ich möchte an dieser Stelle natürlich nicht vergessen, allen ganz herzlich – auch im Namen von Pfarrer Schmitz und dem gesamten Pastoralteam - für ihr Engagement zu danken, ganz besonders auch den wunderbaren Menschen „im Hintergrund“: denen, die die Tannenbäume und die Krippen aufgestellt haben (und auch wieder dabei sind, sie wegzuräumen) sowie den Küsterinnen und Küstern, die an den Weihnachtstagen und zwischen den Jahren fast im Dauereinsatz sind.

Unser Schneemann auf dem Titelbild hält eine Schneeschaufel oder Schüppe in der Hand. Ich sehe darin auch ein Zeichen für das, was jetzt im neuen Jahr auf uns wartet. Dabei denke ich an die neuen Gemeinderäte, den neuen Pfarrgemeinderat und den Kirchenvorstand, die sich gerade neu konstituieren und ihre Arbeit aufnehmen. Da steht einiges an: Das Votum, das aus dem Pfarreientwicklungsprozess entstanden ist, will umgesetzt werden – eine große Herausforderung!

„Leise rieselt der Schnee“- auch an dieses alte Lied lässt mich das Titelbild denken.

Und ich glaube ganz fest: *Leise, ganz leise lässt Gott seinen Segen regnen und schneien über und in alles, was wir anpacken*, damit wir alle „Segen bringen und Segen sein“ können für die Menschen, mit denen wir leben und arbeiten - wie unsere Sternsingerinnen und Sternsinger.

Diesen Segen Gottes wünscht Ihnen
Ihre Gemeindereferentin Angela Hoppe

Angela Hoppe



Zur Wahl der neuen Gremien



Inzwischen haben sich in allen Gemeinden die Gemeinderäte konstituiert. Auch das Pastoralteam freut sich darüber, dass sich so viele Gemeindemitglieder für ihre Gemeinden engagieren und mit ihrer Kompetenz, Erfahrung und ihrem Glauben in die Räte einbringen wollen.

Diese Mitglieder des Pastoralteams begleiten diese wichtige Arbeit und gehören damit auch den jeweiligen Gremien an:

Pfarrgemeinderat: Pfarrer Holger Schmitz, Pastor Wieland Schmidt, Diakon Thomas Becker, Pastoralreferent Bernd Fallbrügge

Kirchenvorstand: Pfarrer Holger Schmitz, Pastor Wieland Schmidt

Gemeinderat St. Augustinus und Monika mit St. Liborius	Pastor Wieland Schmidt, Gemeindereferentin Angela Hoppe
Gemeinderat St. Januarius	Pfarrer Holger Schmitz, Gemeindereferentin Petra Gewert
Gemeinderat St. Josef	Pfarrer Holger Schmitz, Diakon Thomas Becker
Gemeinderat St. Peter und Paul	Pfarrer Holger Schmitz, Diakon Thomas Becker

Impressum



Verantwortlich für den Inhalt der Pfarrnachrichten ist Pfarrer Holger Schmitz

Büro: Pfarrei St. Peter und Paul

Kortenstraße 2, 45549 Sprockhövel-Haßlinghausen

Unsere Pfarrnachrichten erscheinen auch auf unserer Internetseite: www.ppherbede.de

Redaktionsschluss für die Pfarrnachrichtenausgabe „März 2019“ ist der 12. Februar 2019 um 10.00 Uhr.

Bitte senden Sie Ihre Infos und Berichte an: Pfarnachrichten@peterundpaul-herbede.de

Senden Sie bitte nur redaktionsfertige Texte zu! Vielen Dank!



Gottesdienstplan Februar

Freitag, 01. Februar 2019

- St. Augustinus und Monika**, Grundschtötel 08.00 Uhr Messfeier
- St. Josef**, Haßlinghausen 08.30 Uhr Messefeier der kfd zu Mariä Lichtmess einschl. Kerzensegung, anschl. gemeinsames Frühstück
- Josefshaus**, Herbede 16.30 Uhr Messfeier
- St. Peter und Paul**, Herbede 17.00 Uhr 4. Weggottesdienst der Kommunionkinder
- St. Liborius**, Wengern 18.00 Uhr Herz-Jesu Messe

Samstag, 02. Februar 2019

Darstellung des Herrn (Maria Lichtmess)

- St. Antonius**, Buchholz 17.00 Uhr Messfeier zu Darstellung des Herrn + Blasiussegen
- St. Liborius**, Wengern 17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Messfeier zu Darstellung des Herrn + Blasiussegen, f. d. Leb. u. ++ d. Fam. Hölscher/Spormann
- St. Josef**, Haßlinghausen 08.30 Uhr Messfeier kfd, anschl. Frühstück im Gemeindeheim

Sonntag, 03. Februar 2019

4. Sonntag im Jahreskreis

- St. Augustinus und Monika**, Grundschtötel 09.45 Uhr Messfeier + Blasiussegen
- St. Januarius**, Niedersprockhövel 09.45 Uhr Messfeier und Kinderkirche mit Austeilung des Blasiussegens, anschl. Jahresempfang des Gemeinderates im Gemeindeheim
f. ++ Eltern Josef u. Maria Kandzia u. Angehörige, f. + Schwester Elisabeth Janta u. ihre + Enkelin Domenika u. Angehörige, f. + Helga Waclawski, f. Leb. u. ++ d. Fam. Gerisch u. Krusch
- St. Josef**, Haßlinghausen 11.15 Uhr Messfeier + Blasiussegen
f. Leb. u. ++ d. Fam. Posmyk u. Pifczyk, 6-Wochen-Amt f. + Anna Bulla
- St. Liborius**, Wengern 11.15 Uhr Messfeier + Blasiussegen
- St. Peter und Paul**, Herbede 11.15 Uhr Messfeier + Blasiussegen; f. + August Hansmann

Montag, 04. Februar 2019

Hl. Rabanus Maurus

- St. Liborius**, Wengern 08.00 Uhr Messfeier

Dienstag, 05. Februar 2019

Hl. Agatha

- Ev. Stiftung Volmarstein** 11.00 Uhr Messe im Haus Magdalena
- St. Liborius**, Wengern 18.00 Uhr Messfeier



Gottesdienstplan Februar



Mittwoch, 06. Februar 2019

Hl. Paul Miki und Gefährten

St. Josef, Haßlinghausen 08.30 Uhr Messfeier

St. Liborius, Wengern 09.00 Uhr Messfeier

Donnerstag, 07. Februar 2019

08.00 Uhr Messfeier

St. Liborius, Wengern

17.00 Uhr 4. Weggottesdienst mit den Kommunionkindern

08.15 Uhr Messfeier

St. Januarius, Niedersprockhövel

09.30 Uhr Messfeier

St. Antonius, Buchholz

Freitag, 08. Februar 2019

Hl. Hieronymus Amiliani, Hl. Josefina Bakhita

08.00 Uhr Messfeier

St. Augustinus und Monika, Grundschtötel

08.00 Uhr Messfeier

St. Liborius, Wengern

16.30 Uhr Wortgottesdienst

Josefshaus, Herbede

Samstag, 09. Februar 2019

17.00 Uhr Vorabendmesse

St. Antonius, Buchholz

17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beichtgelegenheit

St. Liborius, Wengern

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 10. Februar 2019

5. Sonntag im Jahreskreis

09.45 Uhr Messfeier f. Leb. u. ++ d. Fam. Dransfeld, Nedler, Hedwig Müller u. Marga Voss, f. + Emanuel Schaffarczyku. Leb. u. ++ d. Fam. Schaffarczyk u. Knop

St. Januarius, Niedersprockhövel

09.45 Uhr Messfeier

St. Augustinus und Monika, Grundschtötel

11.15 Uhr Messfeier f. Leb. u. ++ d. Fam. Nowak u. Ulitzka, + Erich Waschke

St. Josef, Haßlinghausen

11.15 Uhr Messfeier f. + August Hansmann

St. Peter und Paul, Herbede

11.15 Uhr Messfeier mit Vorstellung der neuen Kommunionkinder f. d. + Helmut Pfanmöller u. f. d. ++ d. Fam. Biedermann

St. Liborius, Wengern

Montag, 11. Februar 2019

Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes

08.00 Uhr Messfeier

St. Liborius, Wengern



Bild: Christine Limmer, In: Pfarrbriefservice.de

Nach
allen Messfeiern wird
am 03.02.2019
der Blasiussegen
erteilt.



Gottesdienstplan Februar

Dienstag, 12. Februar 2019

St. Peter und Paul, Herbede 09.00 Uhr Frauenmesse f. + Josefine Quednau
St. Liborius, Wengern 18.00 Uhr Messfeier

Mittwoch, 13. Februar 2019

St. Josef, Haßlinghausen 08.30 Uhr Messfeier
St. Liborius, Wengern 09.00 Uhr Messfeier
St. Januarius, Niedersprockhövel 15.15 Uhr Messfeier, anschl. Jahreshauptversammlung der kfd im Gemeindeheim

Donnerstag, 14. Februar 2019

Hl. Cyrill und Hl. Methodius

St. Liborius, Wengern 08.00 Uhr Messfeier
St. Januarius, Niedersprockhövel 08.15 Uhr Messfeier

Freitag, 15. Februar 2019

St. Augustinus und Monika, Grundschtötel 08.00 Uhr Messfeier
St. Liborius, Wengern 08.00 Uhr Messfeier
Josefshaus, Herbede 16.30 Uhr Messfeier

Samstag, 16. Februar 2019

St. Antonius, Buchholz 17.00 Uhr Vorabendmesse
St. Liborius, Wengern 17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beichtgelegenheit
 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 17. Februar 2019

6. Sonntag im Jahreskreis

St. Januarius, Niedersprockhövel 09.45 Uhr Messfeier
St. Augustinus und Monika, Grundschtötel 09.45 Uhr Messfeier mit Vorstellung der Kommunionkinder
St. Josef, Haßlinghausen 11.15 Uhr Messfeier mit Kinderkirche, f. + Eltern Agnes u. Erich Hluchnik, ++ Ehl. Josef u. Maria Günther, ++ Ehel. Franz u. Elisabeth Surhoff, + Gabriele Surhoff
St. Peter und Paul, Herbede 11.15 Uhr Messfeier mit Kinderkirche, f. + August Hansmann; Beteiligung der Kommunionkinder
St. Liborius, Wengern 11.15 Uhr Messfeier

Gottesdienstplan Februar



Montag, 18. Februar 2019

08.00 Uhr Messfeier **St. Liborius, Wengern**

Dienstag, 19. Februar 2019

18.00 Uhr Messfeier **St. Liborius, Wengern**

Mittwoch, 20. Februar 2019

08.30 Uhr Messfeier **St. Josef, Haßlinghausen**

09.00 Uhr Messfeier **St. Liborius, Wengern**

Donnerstag, 21. Februar 2019

Hl. Petrus Damiani

08.00 Uhr Messfeier **St. Liborius, Wengern**

08.15 Uhr Messfeier **St. Januarius, Niedersprockhövel**

09.30 Uhr Messfeier **St. Antonius, Buchholz**

15.00 Uhr kfd Messfeier, anschl. Vorbereitung auf den Weltgebetstag

Freitag, 22. Februar 2019

Kathedra Petri

08.00 Uhr Messfeier **St. Augustinus und Monika, Grundschtötel**

08.00 Uhr Messfeier f. d. ++ d. Fam. Zach **St. Liborius, Wengern**

16.30 Uhr Messfeier **Josefshaus, Herbede**

Samstag, 23. Februar 2019

Hl. Polykarp

16.00 Uhr slowenische Messfeier **St. Augustinus und Monika, Grundschtötel**

17.00 Uhr Vorabendmesse **St. Antonius, Buchholz**

17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beichtgelegenheit **St. Liborius, Wengern**

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 24. Februar 2019

7. Sonntag im Jahreskreis

09.45 Uhr Messfeier, mitgestaltet von der Gruppe sacro pop zum 45-jähriges Jubiläum, f. + Mutter Marianne Seidel, f. + Marion Kirchhoff **St. Januarius, Niedersprockhövel**

09.45 Uhr Messfeier **St. Augustinus und Monika, Grundschtötel**

11.15 Uhr Messfeier f. + Gertrud Tücking **St. Josef, Haßlinghausen**

11.15 Uhr Messfeier f. + August Hansmann **St. Peter und Paul, Herbede**

11.15 Uhr Messfeier **St. Liborius, Wengern**



Gottesdienstplan Februar+März

Montag, 25. Februar 2019

Hl. Walburga

St. Liborius, Wengern 08.00 Uhr Messfeier

Dienstag, 26. Februar 2019

St. Josef, Haßlinghausen 15.30 Uhr Haus am Quell

St. Liborius, Wengern 18.00 Uhr Messfeier

Mittwoch, 27. Februar 2019

St. Josef, Haßlinghausen 08.30 Uhr Messfeier

St. Liborius, Wengern 09.00 Uhr Messfeier

St. Januarius, Niedersprockhövel 10.00 Uhr Matthias-Claudius-Haus

Donnerstag, 28. Februar 2019

St. Liborius, Wengern 08.00 Uhr Messfeier

St. Januarius, Niedersprockhövel 08.15 Uhr Frauenmesse, anschl. Frühstück im Gemeindeheim

Freitag, 01. März 2019

St. Augustinus und Monika, Grundschtötel 08.00 Uhr Messfeier

ev. Dorfkirche, Wengern 16.00 Uhr Weltgebetstag, anschl. Kaffeetrinken

ev. Christuskirche, Grundschtötel 16.30 Uhr Weltgebetstag, anschl. Kaffeetrinken

Josefshaus, Herbede 16.30 Uhr Messfeier

St. Josef, Haßlinghausen 17.00 Uhr Weltgebetstag

St. Januarius, Niedersprockhövel 17.00 Uhr Weltgebetstag

ev. Markuszentrum, Herbede 17.00 Uhr Weltgebetstag, anschl. Kaffeetrinken

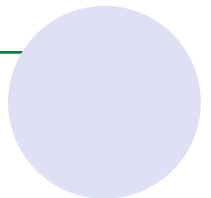
St. Liborius, Wengern 18.00 Uhr Herz-Jesu Messe

Samstag, 02. März 2019

St. Antonius, Buchholz 17.00 Uhr Vorabendmesse

St. Liborius, Wengern 17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr Vorabendmesse



Gottesdienstplan März



Sonntag, 03. März 2019

8. Sonntag im Jahreskreis

09.45 Uhr Messfeier, 1. Jahresged. f. + Ingeborg Schmidt, f. ++ Emanuel Schaffarczyk u. ++ d. Fam. Schaffarczyk u. Knop

09.45 Uhr Messfeier

11.15 Uhr Messfeier f. Leb. u. ++ d. Fam. Posmyk u. Pifczyk, Leb. u. ++ d. Fam. Nowak u. Ulitzka

Messfeier f. + August Hansmann

11.15 Uhr Messfeier

St. Januarius, Niedersprockhövel

St. Augustinus und Monika, Grundschtötel

St. Josef, Haßlinghausen

St. Peter und Paul, Herbede

St. Liborius, Wengern

Montag, 04. März 2019

Hl. Kasimir

08.00 Uhr Messfeier

St. Liborius, Wengern

Dienstag, 05. März 2019

09.00 Uhr Frauenmesse

11.00 Uhr Messe im Haus Magdalena

18.00 Uhr Messfeier

St. Peter und Paul, Herbede

Ev. Stiftung Volmarstein

St. Liborius, Wengern

Mittwoch, 06. März 2019

Aschermittwoch

09.00 Uhr Messfeier am Aschermittwoch

17.00 Uhr 5. Weggottesdienst am Aschermittwoch mit den Kommunionkindern von St. Liborius, St. Aug. u. Monika u. St. Peter u. Paul

09.30 Uhr Messfeier am Aschermittwoch

15.15 Uhr Messfeier am Aschermittwoch

18.00 Uhr Messfeier am Aschermittwoch

18.00 Uhr Messfeier am Aschermittwoch

18.00 Uhr Messfeier am Aschermittwoch

St. Liborius, Wengern

St. Antonius, Buchholz

St. Januarius, Niedersprockhövel

St. Peter und Paul, Herbede

St. Josef, Haßlinghausen

St. Augustinus und Monika, Grundschtötel

Donnerstag, 07. März 2019

Hl. Perpetua und Hl. Felizitas

08.00 Uhr Messfeier

08.15 Uhr Messfeier

St. Liborius, Wengern

St. Januarius, Niedersprockhövel

Bild: Christine Limmer, In: Pfarrbriefservice.de



Studienfahrt der Pfarrei
vom 12. bis 19. Oktober 2019

BURGUND

im Herzen Frankreichs gelegene Region

Ein erster Überblick

Einer guten Tradition folgend wird für das kommende Jahr 2019 wieder eine Studienreise für unsere gesamte Pfarrei St. Peter und Paul angeboten. Ziel ist diesmal Burgund.

Die im Herzen Frankreichs gelegene Region berührt mit ihrer altherwürdigen und vom christlichen Glauben geprägten Kultur. Nicht zu vergessen: Die anmutige Landschaft – Heimat des gleichnamigen Weins – und die vielgepriesene Küche mit regionalen Spezialitäten wie dem Senf aus Dijon.

Ausgearbeitet wird die Fahrt durch das Team des Katholischen Ferienwerks Oberhausen (KFO).

Genauere Informationen zur Reiseroute und den Konditionen der Fahrt können Sie auf der Internetseite unserer Pfarrei, <https://www.ppherbede.de/2018/12/27/vorankundigung-studienfahrt-nach-burgund/>, dem Flyer* (PDF-Datei, 5,3 MB) entnehmen. Interessierte können sich ab sofort – zunächst unverbindlich – im Pfarrbüro Haßlinghausen (Kortenstraße 2, 45549 Sprockhövel) bei Frau Euteneuer melden unter:
Tel. (0 23 39) 23 15 oder
E-Mail: St.Josef.Sprockhoevel@bistum-essen.de

Wir freuen uns über Ihr Interesse!
Holger Schmitz



- ✓ Fahrt im modernen Nichtraucher-Fernreisebus
- ✓ Hotelunterkunft wie im Flyer* beschrieben
- ✓ Unterbringung im Doppel- oder Einzelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- ✓ Halbpension
- ✓ Reiseverlauf gem. Programm inkl. qualifizierter deutschsprachiger Führungen
- ✓ Ganztägiger Ausflug mit deutschsprachiger Begleitung „Route des grands crus“ mit Beaune, Clos de Vougeot und einer Weinprobe
- ✓ ganztägiger Ausflug mit deutschsprachiger Begleitung nach Vézelay und Fontenay
- ✓ ganztägiger Ausflug nach Cluny und Tournus mit deutschsprachiger Begleitung
- ✓ 2-stündige Besichtigung von Macon und Dijon mit deutschsprachiger Begleitung
- ✓ Senfverkostung
- ✓ Weinprobe
- ✓ Versicherung gegen Krankheit und Unfall
- ✓ Haftpflicht- und Rechtsschutzversicherung



NACH KLEVE MESSDIENER- FREIZEIT 2019

Es soll in den **Herbstferien 2019** wieder eine Messdienerfahrt geben, da die Erfahrungen mit der letzten Freizeit nach Borken-Gemen sehr positiv waren. Die Fahrt soll sogar eine ganze Woche dauern vom **21. bis zum 27. Oktober 2019**.

Alle Messdiener der Pfarrei können an der Fahrt teilnehmen, jedoch ist die Freizeit zunächst auf 22 Plätze begrenzt. Deswegen ist es sinnvoll, sich schnell anzumelden.

Der Anmeldeschluss ist am 01. Juli 2019. Es wird ein Kostenbeitrag von 145 € pro Person veranschlagt, der jedoch bei finanziellen Notlagen auch reduziert werden kann.

Ein Anmeldeformular befindet sich auf unserer Internetseite:

<https://www.ppherbede.de/2018/12/24/messdienerfreizeit-2019-in-kleve/> als PDF-Datei. Bei weiteren Fragen hilft Bernd Fallbrügge gerne weiter.



Bild: Christian Badel,
www.kikifax.com
In: Pfarrbriefservice.de

Klausurtag des Pastoralteams zum Thema „PEP-Umsetzung“

Du
bewegst
Kirche!

Das Pastoralteam hatte am 21.11.18 in Bochum-Stiepel einen Klausurtag, an dem es um die weitere Umsetzung des PEP-Votums ging. Nach einem Rückblick auf den bisherigen Prozess wurden der organisatorische Fortgang, die Verbesserung der Arbeitsweise sowie weitere inhaltliche Punkte besprochen.

Zunächst muss sich eine **neue Steuerungsgruppe bilden**, die aus Mitgliedern der neuen Gemeinderäte bzw. des Pfarrgemeinderates, des Kirchenvorstandes und des Pastoralteams besteht. Dieses koordinierende Gremium soll eine Startveranstaltung planen, zu der alle Mitglieder der Pfarrei eingeladen sind. Hier können die einzelnen Arbeitsgruppen vorgestellt werden. Diese sollen an der Umsetzung der bereits gefassten Beschlüsse arbeiten und ggf. diese sinnvoll ergänzen sowie weiterdenken.

Das Pastoralteam hält es für zweckmäßig, folgende Gruppen einzurichten (siehe Votum): Jugend, Ökumene, Musik, Ehrenamtskoordination, Kommunikation & Kultur und Standortweiterentwicklung.

Des Weiteren wurde überlegt, ob weitere Themen in diesem Prozess sinnvoll zu ergänzen sind. Dabei wurden die Bereiche Trauerpastoral, Liturgie, Innovation, Sakramentenpastoral, Begleitung nach der Erstkommunion und Caritas benannt.

Ein Startschuss für eine Folgeveranstaltung des PEP könnte im Frühjahr 2019 geschehen, und das Pastoralteam bereitet sich auf eine konstruktive Mitarbeit darin vor.

Fallbrügge

DER NEUE GEMEINDERAT



Bildzeile v.l.: Marie Anne Niederhoff, Tobias Fischer, Gemeindereferentin Petra Gewert, Pfarrer Holger Schmitz, Maria Reichelt, Dominic Kampmann, Dr. Peter Vogt, Jessica Haverkamp, Angelika Mayböck, Bozena Kilit, Siegfried Mayböck, Maria Magdalena Seidel, Hans Hesse, Adelheid Lehnhaus, Ulrich Kestler, Michael Schwermann

Foto: Ulrich Kestler

Der neue Gemeinderat hat in seiner konstituierenden Sitzung am 10. Januar 2019 seinen neuen Vorstand bestellt und sich mit Weichenstellungen für die kommende Legislatur befasst. Nachstehende Personen gehören dem neugewählten Laiengremium an:

Vorsitzender: Michael Schwermann

1. Stellvertreterin: Maria Magdalena Seidel u. PGR-Mitglied

2. Stellvertreter: Hans Hesse u. PGR-Mitglied

Schriftführerin: Jessica Haverkamp

Stellvertreterin: Marie Anne Niederhoff

Tobias Fischer

Bozena Kilit

Adelheid Lehnhaus

Angelika Mayböck

Siegfried Mayböck

Maria Reichelt

Dr. Peter Vogt

Dominic Kampmann, hinzugew.: Sachgebiet Pfadfinder

Ulrich Kestler, hinzugew.: Sachgebiet: Homepage / Presse

Pfr. Holger Schmitz (geborenes Vorstandsmitglied)

Petra Gewert, Gemeindereferentin

Konrad Pelka und Silvia Laut sind als Ersatzmitglieder gelistet.

Die Sitzungen des Gemeinderates sind öffentlich und Interessierte sind uns jederzeit willkommen. Wir vereinbaren, uns in diesem Jahr regelmäßig, d. h. immer am ersten Donnerstag im Monat, jeweils um 12.45 Uhr im Gemeindesaal St. Januarius zu treffen; d. h. die nächste Zusammenkunft findet damit am Donnerstag, 7. Februar 2019, 19.45 Uhr statt.

Traditionell beginnen wir das neue Jahr mit einem Gemeindetreff, der vom Gemeinderat ausgerichtet wird und diesem Jahr unter dem Motto steht: „**2019 unterwegs - 1. Gemeindetreff im neuen Jahr**“. Wir laden alle ein, am Sonntag, den 3. Februar 2019 nach der Hl. Messe um 9.45 Uhr in den Gemeindesaal zu kommen. Ein Jahresrückblick 2018 mit vielen „Schnapsschüssen“ laden dazu ein, gemeinsam das letzte Jahr nochmals Revue passieren zu lassen und in persönlichen Gesprächen Eindrücke, Wünsche und Ziele für das neue Jahr gemeinsam - auch mit den neuen Gemeinderatsmitgliedern - zu formulieren und zu diskutieren. Zu sagen bleibt nur noch, dass selbstverständlich auch für das leibliche Wohl gesorgt sein wird.



Zwei neue Messdienerinnen

wurden am Sonntag, 2. Dezember 2018 feierlich eingeführt. In der von der Gruppe sacro pop musikalisch gestalteten Messe zum 1. Advent segnete Pfarrer Holger Schmitz die beiden Ministrantinnen Lotta Kisters und Charlotte Thelen und freute sich, dass sie künftig das Messdiener-Team verstärken.

Mit Pastoralreferent Bernd Fallbrügge, der die beiden „Neuen“ in den letzten Monaten auf ihren Dienst vorbereitet hat, freute sich die ganze Gemeinde über den Zuwachs und spendete herzlichen Applaus.

Ulrich Kestler

Bild (Christiane Thelen): Charlotte Thelen (vorne, 2.v.l.) und Lotta Kisters (vorne, rechts) verstärken nun das Messdiener-Team in St. Januarius

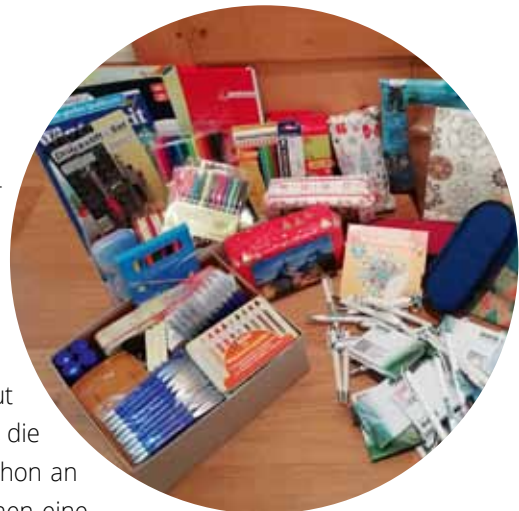
Weihnachtsgeschenke für nigerianische Kinder

Wenn Weihnachten unterm Tannenbaum Geschenke ausgepackt werden und Kinderaugen leuchten, werden sich in diesem Jahr auch einige Kinder in Nigeria freuen. Kurz vor Weihnachten packte das Kinderkirchen-Team St. Januarius ein Päckchen und brachte es auf den Weg in das afrikanische Land.

Doch der Reihe nach: **Pastor Dominic erzählte im Frühjahr** von gut zehn Kindern im unmittelbaren Umfeld seines Heimatdorfes in Nigeria, die zum Leben und zum Sterben zu wenig haben. Es fehle manchmal schon an den einfachsten Dingen wie Stifte, Schreib- und Malutensilien, um ihnen eine schulische oder ausbildungsbezogene Perspektive zu geben. Selbst mit kleinen Geldbeträgen könne dort viel Sinnvolles getan werden.

So beschloss das Kinderkirchen-Team, am Tag des einjährigen Bestehens der Kinderkirche (3.6.2018) bei einem Fest das Sozialprojekt Nigeria anzustoßen und informierte mit Bildern und Schautafeln über die Kinder in Dominics Dorf in Nigeria. Ganz bewusst wollte man die gesamte Gemeinde mit einbeziehen, und so konnten zum Beispiel nach dem Erntedankgottesdienst und beim ersten Adventsfenster Spenden von Gemeindemitgliedern eingesammelt werden. Auch Gruppen wie der Gemeinderat (aus dem Überschuss des Gänsemarktes) und sacro pop spendeten für das Projekt. In dem halben Jahr seit Beginn des Sozialprojekts kamen 450 Euro an Spenden zusammen, die nun an Pastor Dominic übergeben werden konnten. Er stellt sicher, dass das Geld dort ankommt, wo es gebraucht und sinnvoll verwendet wird. Zudem wurde jetzt ein Paket mit Sachspenden zu Weihnachten auf den Weg gebracht.

(Text: Georg Riegel, uk | Foto: Georg Riegel)



Stimmungsvoller Nachmittag beim Adventsliedersingen

Über **70 sangesfreudige Menschen** waren am Sonntag, 9. Dezember 2018 ins Gemeindeheim St. Januarius geströmt, um in geselliger Runde Adventslieder zu singen. Da zuhause immer seltener gesungen werde, viele Familien aber den Wunsch nach gemeinsam gesungenen Adventsliedern geäußert hatten, wurde diese Veranstaltung vor drei Jahren ins Leben gerufen.

Erstmals in diesem Jahr war der im Herbst **neu gegründete Kinderchor** mit dabei und präsentierte vier Stücke. Danach war die **Jugendband „Um Gottes Willen“** dran und ließ unter anderem „Dicke rote Kerzen“ und „In der Weihnachtsbäckerei“ erklingen, bevor die älteren Musiker übernahmen.

Zwischendurch konnte sich das singende Publikum bei Punsch und Plätzchen stärken. Insgesamt wurden in unterschiedlicher Instrumentierung 25 Adventslieder von klassisch bis modern zum Mitsingen dargeboten. Zum Schluss gab es lang anhaltenden Applaus als Dank für die Musikanten.

Noch erwähnt sei, dass von den Spenden für Getränke und Plätzchen nach Abzug der Kosten ein Betrag von über 130 Euro an den Förderverein übergeben werden konnte.



Foto: Ulrich Kestler und Katrin Schreiber

Adventsfensteraktion

Im Dezember 2018 gab es in unserer Gemeinde wieder eine Adventsfensteraktion. Reihum bei verschiedenen Gemeindemitgliedern traf man sich abends an einem geschmückten Fenster, um Lieder zu singen und Geschichten zu hören. Die Gastgeber bewirteten ihre Gäste mit Plätzchen und Punsch. Nicht alle Adventstage könnten besetzt werden, weil im letzten Jahr die evangelische Gemeinde nicht mitmachen konnte. Trotzdem waren die Abende ein besinnlicher und Ruhe stiftender Pol an den sonst so hektischen Tagen der Vorweihnachtszeit. Erstmals beteiligte sich auch das Pastoralteam an einem Abend. Die Aktion endete am 4. Advent, an dem die Pfadfinder das Friedenslicht aus Bethlehem in unsere Kirche brachten.



Ulrich Kestler



Schnadegang mit Rekordbeteiligung

Mit ihrem **traditionellen Schnadegang am Silvestertag** hat die Kirchengemeinde St. Januarius das Jahr 2018 beendet. Diesmal haben sich mehr als 25 Wanderer, darunter auch einige Gäste, um 10 Uhr an der ehemaligen Zeche Alte Haase / Ecke Hattinger Straße eingefunden, um an dem Jahrhunderte alten Brauch der Grenzbegehung teilzunehmen. Wiederbelebt wurde der Brauch vom ehemaligen Pfarrer Lothar Wiethüchter, der auch die Strecke ausgesucht hat, die noch heute gegangen wird: rund um den Einzugsbereich der Januarius-Gemeinde. Unterwegs wurden irische Segenswünsche vorgelesen.



So ging es über die Siedlung Osterhöfgen/Schultenbuschstraße ins Hammertal, von dort weiter zur Hohen Egge und über Sirrenberg Richtung Obersprockhövel. Dann hinunter zu Kleinbeckstraße, durch Alt-Bossel zur Löhener Straße und dem IG Metall-Bildungszentrum. Am Reiterhof Diefhausen vorbei Richtung Paasstraße, von dort zum „Hackstück“ und zurück zum Ausgangspunkt, wo der Schnadegang nach 17 Kilometern knapp fünf Stunden später endete und sich die Teilnehmer mit einem „Guten Rutsch“ verabschiedeten.

Ulrich Kestler

Sternsinger ersingen über 5.600 Euro

Mit einem neuen Rekord ist die diesjährige Sternsinger-Aktion zu Ende gegangen: die jungen Königinnen und Könige konnten das gute Vorjahresergebnis nochmals um mehr als zehn Prozent steigern und über 5.600 Euro einsammeln. Das Geld des Dreikönigssingens 2019 soll vor allem für Kinder mit Behinderung in Peru und weltweit eingesetzt werden. Pfarrer Holger Schmitz freute sich in der Sternsingermesse am 6. Januar über das Engagement der Kinder und Jugendlichen, die mit ihrer Aktion nicht nur Geld sammelten, sondern den Menschen in ihren Wohnungen und Häusern auch Gottes Segen gebracht haben.

Unser Dank gilt natürlich besonders den Kindern, aber auch den großzügigen Spendern und den Begleitern, die sich die Zeit für die Sternsinger-Aktion genommen haben.



„Ratz fatz St. Januarius geht ab wie Schmitzkatz“

Unter diesem Motto lädt die Gemeinde St. Januarius zur Karnevalsfeier ins Gemeindeheim ein.

Am Samstag, 23. Februar 2019 startet die Karnevalsparty um 18.99 Uhr (also 21 Minuten vor 20.00 Uhr) mit einem bunten Programm, Musik und guter Laune. Karten zum Eintrittspreis von 13,13 Euro (inkl. Abendessen) werden nach dem Sonntagsgottesdienst sowie bei den Leitungen der verschiedenen Gruppen angeboten.

Jolanta Nüllig



Ulrich Kestler



Zum ersten Gemeindetreff im neuen Jahr lädt der Gemeinderat am Sonntag, 3. Februar 2019 herzlich ins Gemeindeheim ein. Beginn ist gegen 10.30 Uhr (nach der Messe/Kinderkirche, diesmal mit Blasius-Segen). Der Gemeindetreff steht unter dem Motto „2019 unterwegs - 1. Gemeindetreff im neuen Jahr“, außerdem wird es einen Foto-Jahresrückblick 2018 geben. Für Getränke und Schnittchen ist gesorgt. Überdies besteht die Gelegenheit, mit dem neuen Gemeinderat ins Gespräch zu kommen.



45 Jahre Gruppe sacro pop

„... mit sechs Jugendlichen konnte damals am 24.2.1974 der erste Gottesdienst musikalisch gestaltet werden. Wir betrachten dieses Datum als Gründungstag der Gruppe sacro pop.“ So steht es auf unserer homepage. **Und da der 24.02. im Jahr 2019 auf einen Sonntag fällt, möchten wir die Gelegenheit nutzen und um 9.45 Uhr einen Jubiläumsgottesdienst in St. Januarius zu gestalten.**

Herzliche Einladung dazu!

Da man sich zu besonderen Anlässen doch etwas wünschen darf, haben wir auch einen Wunsch: Wir wünschen uns, dass an diesem Tag möglichst viele Leute mitsingen und -spielen!

Darum weiten wir die Einladung aus auf all diejenigen, die einfach mal ganz unverbindlich mit uns für diesen Gottesdienst proben und dann natürlich auch mitsingen/mitspielen möchten.

Wer weiß, was Schönes daraus wird. Gepröbt wird jeweils freitags von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr im Gemeindehaus St. Januarius. Wir freuen uns auf neue Gesichter, neue Stimmen und neue Klänge!



Gruppe sacro pop 2019

Gruppe sacro pop

Regelmäßige Termine

- MO** 17.30 Uhr – 19.00 Uhr **Pfadfinder Wölflinge** (7 - 10 Jahre)
- DI** 19.30 Uhr – 21.00 Uhr
Kirchenchorprobe
- MI** 19.00 Uhr - 20.30 Uhr **Meditationstanz** im Gemeindeheim
- DO** 08.15 Uhr **kfd Frauenmessfeier**
jeden **letzten Donnerstag im Monat**,
anschließend Frühstück im Gemeindeheim
18.00 Uhr – 19.30 Uhr
Jungpfadfinder (11 - 13 Jahre)
19.30 Uhr – 21.00 Uhr **Pfadfinder und Rover** (aktuell gemeinsame Gruppe von 14 - 21 Jahre). Die Gruppenstunden finden in den Pfadfinderräumen des Gemeindeheimes (Von-Galen-Str. 7) statt.
- FR** 19.30 Uhr – 21.30 Uhr **sacro pop**

Weitere Termine

- Do 31.01.** 08.15 Uhr **kfd**
Frauenmessfeier,
anschl. Frühstück im
Gemeindeheim
- SO 03.02.** 09.45 Uhr **Kinderkirche, danach Neujahrsempfang**
10.30 Uhr **Messdiennerrunde**
- Mi 13.02.** 15.15 Uhr **kfd Jahreshauptversammlung**
Beginn mit der Hl.
Messe in der Kirche
- Do 28.02.** 08.15 Uhr **kfd**
Frauenmessfeier,
anschl. Frühstück im
Gemeindeheim
- Fr 01.03.** 15.00 Uhr **Weltgebetstag, kfd** lädt zur Einstimmung in die Liturgie in das Gemeindehaus, Von-Galen-Straße, ein.
17.00 Uhr Weltgebetstag, anschl. in der Kirche

Adventsbrunch bei St. Antonius

Am Samstag, 15.12.2018 traf sich die Gemeinde zum traditionellen 3. Adventsbrunch, der inzwischen eine Abendveranstaltung nach der VAM ist. Die Pfadfinder grillen, bieten Glühwein und Kakao an und Robin zaubert Crepes nach Wunsch. In der Unterkirche bauen viele fleißige Helfer ein reichhaltiges Buffet auf. Alles stimmt für einen gemütlichen gemeinsamen Abend. Jedes Jahr überraschen uns die Pfadis mit einem phantasievollen Riesenbackwerk, was dann amerikanisch versteigert wird. Alle hatten gemeinsam viel Spaß, ein gelungener Abend wie jedes Jahr.



Illa Scherkenbach

Stimmungsvolles Adventskonzert

mit Taizéelementen am 1. Adventssonntag

Voll und stimmungsvoll wurde es am 1. Adventssonntag um 18.00 Uhr in der Kirche St. Peter und Paul in Herbede: Unzählige Gemeindemitglieder besuchten unser adventliches Konzert und ließen sich gedanklich auf die bevorstehende Adventszeit einstimmen. Sanfte Orgelklänge, liebeliche Chormusik, strahlender Sologesang, sinnhafte Texte und Dialoge, nachdenklich machende Filmsequenzen, farblich aufeinander abgestimmte Dekoration und Illumination evozierten wie in den Andachten zuvor eine Mystik, die das Herz sehr berührte, und boten den Zuhörern eine besinnliche Zeit abseits von adventlicher Hektik und vorweihnachtlichem Stress.

Sie sind auf der Suche nach genau solch einer kraftspendenden Auszeit vom Alltag? Sie sind neugierig geworden? Dann nehmen Sie das nächste Mal teil an dieser außergewöhnlichen Andachtsform. Der nächste Termin dieser Art ist unsere Taizéandacht am 2. Fastensonntag, dem 17.3.2019 um 18.00 Uhr in St. Peter und Paul. Thematisch werden wir uns mit dem neuen Hungertuch auseinandersetzen.



Alexandra Kramer



...und die Kerze hat doch Recht:

Es gibt noch Hoffnung für die kranke Welt!

Beim diesjährigen Krippenspiel führten die vier Kerzen „Glaube“, „Liebe“, „Frieden“ und „Hoffnung“ gekonnt durch den Gottesdienst und diskutierten über die großen Probleme der Welt. Jede Kerze kam einzeln zu Wort und weigerte sich, ihr Licht zu entzünden, da von ihrer jeweils ganz persönlichen Bestimmung nicht viel zu spüren sei in unserer häufig ach so ungläubigen, lieblosen und kriegerischen Welt. Stress, Hektik, Gleichgültigkeit, Liebeskummer, Trennungsschmerz, Gewalt, Hungersnöte und Katastrophen wurden kritisch in den Blick genommen, bevor es schließlich die Hoffnungskerze war, die all ihre Überzeugungskraft benötigte, um ihre drei Freunde wieder zum Brennen zu überreden. Sie nahm sie entschlossen mit zur Weihnachtskrippe und zeigte ihnen das neugeborene Kind, das den Glauben, die Liebe und den Frieden in uns Menschen immer wieder erneuern kann! 25 kleine und große Schauspieler und Sänger verbreiteten die Weihnachtsbotschaft liebevoll unter den geschätzten 350 Gottesdienstbesuchern und stimmten am Heiligabend mit ausdrucksstarken Liedern und nachdenklichen Texten auf das schönste Fest des Jahres ein.



Alexandra Kramer



Zum Kindergottesdienst
Sonntag, 17. Februar treffen wir
uns um 11.15 Uhr im Pfarrheim
und feiern einen kindgerechten
Gottesdienst. Im Anschluss
gehen wir gemeinsam in die
Kirche und beenden mit den
Erwachsenen die Messe.
Wir freuen uns auf
euren Besuch.
Das KiGoDie-Team



Zusammensetzung des Gemeinderats

in der Gemeinde St. Peter und Paul, Herbede,
mit St. Antonius, Buchholz



Die Wahl zum Gemeinderat 2018 ist abgeschlossen.

Die gewählten und geborenen Mitglieder des neuen Gemeinderats sind heute, am 12. Dezember 2018, zusammengekommen und haben den Vorstand des neuen Gemeinderats gewählt und den neuen Gemeinderat konstituiert.

Der Gemeinderat besteht nun aus folgenden Damen und Herren in alphabetischer Reihenfolge:

Name, Vorname	Anschrift
	58456 Witten-Herbede,
Altegoer, Markus	Vormholzer Straße 16
Diakon Becker, Thomas	Stolzestraße 12, 44789 Bochum
Damsky, Andreas	Bruno-Heide-Straße 28
Drechsler, Michael	Rautertstraße 2
Günzel, Michael	Auf der Heide 49
Jacobi, Benno	Am Herbeder Sportplatz 39
Keller, Thomas	Thiestraße 17
Mader, Rudolf	Rüsbergstraße 48
Pamp, Stephanie	Westerweide 17 b
Scherkenbach, Ilse	Im Hammertal 105
Pfarrer Schmitz, Holger	Kortenstraße 2, 45549 Sprockhövel

Dem Vorstand des Gemeinderats gehören an:

Funktion	Name, Vorname	Anschrift
- Vorsitzender	Günzel, Michael	Auf der Heide 49
- Stellvertretende Vorsitzende	Pamp, Stephanie	Westerweide 17 b
und Stellvertretender Vorsitzender	Jacobi, Benno	Am Herbeder Sportplatz 39
- Schriftführer	Damsky, Andreas	Bruno-Heide-Straße 28
- Pfarrer	Schmitz, Holger	Kortenstraße 2, 45549 Sprockhövel

Witten-Herbede, 12. Dezember 2018

Der Gemeinderat

Michael Günzel
Vorsitzender

V 10.2



Die Idee des Weltgebetstags

**Ein Gebet wandert über 24 Stunden lang um den Erdball ...
... und verbindet Frauen in mehr als 120 Ländern der Welt miteinander!**

Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich christliche Frauen in der Bewegung des Weltgebetstags. Gemeinsam beten und handeln sie dafür, dass Frauen und Mädchen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. So wurde der Weltgebetstag in den letzten 130 Jahren zur größten Basisbewegung christlicher Frauen. Immer am ersten Freitag im März beschäftigt sich der Weltgebetstag mit der Lebenssituation von Frauen eines anderen Landes. Christliche Frauen, z.B. aus Ägypten, Kuba, Malaysia oder Slowenien wählen Texte, Gebete und Lieder aus. Diese werden dann in weltweiten Gottesdiensten in 88 Sprachen in 108 Ländern (2018) gefeiert.

Alle sind eingeladen!

In Gemeinden vor Ort werden diese Gottesdienste gemeinsam vorbereitet von Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen. Allein in Deutschland besuchen Jahr für Jahr rund eine Million Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche die Gottesdienste und Veranstaltungen rund um den Weltgebetstag.

Gemeinsam stark für Frauen weltweit

Ein wichtiges Zeichen der Solidarität beim Weltgebetstag ist die Kollekte aus den Gottesdiensten. Sie kommt vor allem Frauen- und Mädchenprojekten weltweit zu Gute. Auch die internationale Weltgebetstagsbewegung wird jedes Jahr gefördert.

Wir in Herbede feiern den Weltgebetstag im Wechsel mit der Evangelischen Kirchengemeinde. In diesem Jahr steht er unter dem Motto „Kommt, alles ist bereit“ über das Land Slowenien.

Wir feiern den Weltgebetstag am Freitag, 1. März 2019 im Ev. Markuszentrum, Meesmannstraße. Beginn 17.00 Uhr, anschl. Kaffeetrinken.

Anne Frahne



*Bild: Bildtitel „Come – Everything is ready“,
Künstlerin: Rezka Arnuš // Weltgebetstag der
Frauen – Deutsches Komitee e.V.
In: Pfarrbriefservice.de*

In der Fastenzeit führen wir wie in den letzten Jahren **Spätschichten** durch. Wir laden Sie dazu herzlichst ein, freitags um 18.30 Uhr in die St. Josefskapelle zu kommen. **Starttermin ist Freitag, der 15.3.2019.** Nähere Informationen folgen in der März-Ausgabe der Pfarrnachrichten!

SEGEN BRINGEN, SEGEN SEIN, NIEMAND IST FÜR GOTT ZU KLEIN!

45 Herbeder engagierten sich beim Sternsingen!

Unsere Sternsinger zogen an drei Tagen in acht Gruppen durch die Gemeinde, um mit Liedern und Gebeten Gottes Segen zu bringen und Geld für Kinder in Peru zu sammeln und den Segen mit dem Schriftzug „20*C+M+B+19 – Christus mansionem benedicat – Christus möge dieses Haus segnen“ über den Türen anzubringen. Über 100 Familien hatten die Sternsinger zu sich nach Hause eingeladen. Gesammelt wurden 10.200,-€, die bereits an das Kindermissionswerk weitergeben wurden. Allen großzügigen Gebern ein überaus herzliches „Vergelt `s Gott!“ Der größte Dank aber gilt den Sternsängern, unseren „HELDEN“ und „SEGENSBRINGERN“, die in vielen Haushalten für strahlende Gesichter und ein Lächeln bei den Bewohnern sorgten.

Für ihr Engagement bekamen die Sternsinger Süßigkeiten und Geschenke in rauen Mengen. Unterwegs freuten sie sich über einen warmen Kakao im Josefshaus oder kühle Getränke, Waffeln, Muffins, Kuchen, Donuts, Plätzchen und belegte Brötchen bei vielen Gemeindemitgliedern. Sternsingen macht müde, hungrig und durstig, und die kleinen Stärkungen wurden stets mit großer Begeisterung und Dankbarkeit entgegengenommen. Täglich wurden die Sternsinger auch bewirtet. Es fanden sich Gemeindemitglieder, die spontan oder geplant erfrischende und stärkende Kleinigkeiten reichten. Das großzügig gespendete Mittags-Catering vom „Pfannkuchenhof“, von „Edeka Grütter“ und der „Pizzeria Da Franco“ für so viele hungrige Aktive war gigantisch und lecker! Dafür sagen wir ganz herzlich Dankeschön!

Auch im Jahr 2020 werden die Sternsinger wieder unterwegs sein: Wir bitten vor allem die Gemeindemitglieder aus den umliegenden Dörfern, aber auch die Herbeder, sich rechtzeitig vorher persönlich zu melden und die Sternsinger

gezielt einzuladen, da wir fußläufig bei weitem nicht die ganze Gemeinde abdecken können. Genauere Informationen diesbezüglich entnehmen Sie bitte zu gegebener Zeit den Pfarrnachrichten. Bitte unterstützen Sie diesen wunderbaren Brauch und laden Sie die Sternsinger zu sich nach Hause ein!

Wer gern helfen möchte, egal, ob als Gruppenführer, als Fahrer, als Köchin, beim Süßigkeitensortieren, bei der Werbung im Vorfeld, als Instrumentalist oder als Sternsinger, wende sich bitte schon jetzt an Alexa Kramer, Tel.: 0 23 24 – 68 37 91 oder Mail: sternsinger@peterundpaul-herbede.de oder kramer@peterundpaul-herbede.de



Wir sind
im nächsten Jahr bestimmt wieder da
Hannah Maria Kramer, Angelina Ferreira-Reck, Ali
Chiara Stöber, Anastasia Nolewajka, Nike Pütz, Le
mann, Jana Holtermann, Lilly Eisermann, Hendrik
Sönke Heß, Emilia Loeken, Ida Rau, Julius Wetzel, Ju
Ailina Schmidt, Emilia Meyer, Milla Rau, Emm
Lea-Sophie Wohlfahrt, Noah Artmeyer, Ina Wa
Elias Kramer, Mariola Thiel, Maximilian Eis
Nicolas Kramer, Jolina Bosold, Leon Nolewaj
Addi Keitel-Kasten, Melanie Holzbecher, Clau
Gabi Bosold, Angela Hoppe, Alexandra Rau, Pa
Regina Damsky, Alexa Kramer, Martin
Steffi Holtermann, Bastian Holtermann, Ma
Jörg Koenen, Lucy Nolewajka, Martina W



9 Kommunionkinder

Ethan Collins, Giulia Di Bucchianico, Tobias Kokot, Erik Krabbe, Ida Rau, Romie Siwek, Luka Santos Pina, Jakob Gajewski und Ailina Schmidt treffen sich regelmäßig zum Weggottesdienst mit ihren Müttern und manchmal auch Vätern in der Kirche. Dabei haben sie schon viel über den Kirchenraum und den Gottesdienst gelernt. Sie waren auf Entdeckungsreise durch die Kirche bis hinauf auf die Orgelbühne, haben über das Beten nachgedacht und entdeckt, wie viele Gebete sie schon kennen. Zuletzt war die Bibel als Gottes Wort Thema: **Wir haben uns gegenseitig Geschichten von Jesus erzählt.**



Ganz nebenbei lernen die Kinder dabei die Antworten und Gebete für den Gottesdienst und können so seinen Ablauf besser verstehen und mitfeiern. Nach der Sonntagsmesse steht dann immer ein Gang auf die Orgelbühne an, um sich bei Frau Kramer einen Sticker für die Vorbereitungsmappe abzuholen.



Auch in die monatlich stattfindene Kinderkirche gehen die Kommunionkinder gerne und treffen dort auch andere Kinder. Nicht zuletzt waren einige ebenfalls sehr eifrig beim Krippenspiel und bei den Sternsängern dabei.

Der nächste Höhepunkt ist unser Ausflug am 3. Februar nach Essen zum Kommunionkindertag. Gemeinsam mit allen anderen Kommunionkindern aus der Pfarrei werden wir dort Kommunionkinder aus dem ganzen Bistum treffen und eine spannende Führung durch den Dom erleben.

Wir werden auf jeden Fall in Bild und Wort weiter darüber berichten.

Angela Hoppe

Weitere Termine

- FR 01.02.** 17.00 Uhr **4. Weggottesdienst der Kommunionkinder**
- DI 12.02.** 09.00 Uhr **kfd** Gemeinschaftsmessfeier mit anschl. Frühstück
- SO 17.02.** 11.15 Uhr **Kinderkirche**
- SA 23.02. GEMEINDEKARNEVAL in St. Antonius**
Beginn 19.11 Uhr, Einlass nach der VAM bzw. 18.30 Uhr
- DO 28.02.** 16.00 Uhr **kfd** Frauenkarneval in der Schützenhalle
- FR 01.03.** 17.00 Uhr **Weltgebetstag** der Frauen im evangelischen Markuszentrum, anschließend Kaffeetrinken



St. Antonius Buchholz
Vorabendmesse: 17.00 Uhr,
Sa. 02./09./16./23.02.
Messfeier: 9.30 Uhr,
Do. 14./28.02.

Regelmäßige Termine

St. Antonius DPSG

- DI** 17.30 Uhr – 19.00 Uhr **Wölflinge**
- MI** 18.00 Uhr – 19.30 Uhr **Jungpfadfinder**
19.30 Uhr **Rover**
- FR** 18.00 Uhr – 19.30 Uhr **Pfadfinder**

Regelmäßige Termine

St. Peter und Paul im Pfarrheim

- SO** Jeden 3. Sonntag im Monat 11.15 Uhr **Kindergottesdienst**
- DI** 18.30 Uhr **Gymnastik-Gruppe** im Gemeindesaal
- Jeden 1. Dienstag im Monat 19.30 Uhr **Treffen Junger Frauen**
- MI** Jeden 3. Mittwoch im Monat 15.00 Uhr **Treffen der ARG (Alten- und Rentnergemeinschaft)** im Clubraum
- DO** 15.00 Uhr 14-tägig donnerstags **Treffen der Donnerstagsfrauen**
19.00 Uhr jeden Donnerstag **CANTAMUS-Chorprobe**

MIT KINDERCHRISTMETTE WEIHNACHTSFEIERTAGE BEGONNEN

Kinderchristmette und Krippenspiel zu einer Einheit verschmolzen

Mit der Feier der Kinderchristmette und einem Krippenspiel haben wir am Heiligabend um 16.00 Uhr den Weihnachtsfestkreis eröffnet. Pfarrer Holger Schmitz hatte die Kinder zur Mitfeier der Kinderchristmette an diesem Heiligabend um 16.00 Uhr in die Kirche eingeladen. Und um das biblische Geschehen, über das der Evangelist Lukas im Evangelium (Lk 2, 1-14) berichtet, den zahlreich anwesenden Kindern deutlich zu machen und praktisch vor Augen zu führen, hatten sieben Kinder an fünf Nachmittagen das Krippenspiel einstudiert. Geholfen haben ihnen dabei Petra Gewert und Dorothea Lohmann.

Ganz flüssig und ohne Aussetzer sind den Kleinen die oft langen Texte - völlig auswendig gesprochen - über die Lippen gegangen. Und die Herbergssuche haben sie sogar mit Hilfe eines Ganges durch die Kirche und mit der wiederholt an Erwachsene gerichteten Frage nach einer Unterkunft verdeutlicht.

Die von Pfarrer Schmitz für diese Christmette ausgewählten Lieder konnten alle Kirchenbesucher mit großer Begeisterung mitsingen, da es sich, mindestens bei jeweils den ersten Strophen, um bekanntes und bewährtes Liedgut handelte. Mit einer inneren weihnachtlichen Einstellung und weihnachtlichen Gefühlen haben sich die Gottesdienstbesucher im Anschluss an die hl. Messe verabschiedet.

Mehr Fotos auf unserer Homepage: <https://www.ppherbede.de/2018/12/25/mit-kinderchristmette-weihnachtsfeiertage-begonnen/>



Maria und Josef mit dem Kind in der Krippe, zwei Hirten und drei Engel

Text und Foto: M. Berretz

Zweiter Weihnachtsfeiertag

Am Festtag des hl. Stephanus, dem zweiten Weihnachtsfeiertag, hat die Gemeinde unter Leitung von Pfarrer Holger Schmitz, assistiert von Diakon Thomas Becker und elf Messdienern, die zwei eigentlichen Weihnachtsfesttage mit einer hl. Messe und mit einer Kindersegnung „ausklingen“ lassen.

Schon der Einzug des Pastoralteams, begleitet von elf Messdienerinnen und Messdienern, verbreitete eine feierliche Atmosphäre, die während der zwei vergangenen Festtage ohnehin „in der Luft“ lag.

In seiner Predigt entschlüsselte Diakon Thomas Becker u. a. den scheinbaren Widerspruch zwischen der Feierstimmung des gestrigen Tages und dem Bericht über den Märtyrertod des hl. Stephanus, von dem heute berichtet wird.

Der Kreis für junge Musik (JuMu) trug mit seinem erfrischend vorgetragenen Liedgut und den Sologesängen zur freudigen Stimmung an diesem zweiten Weihnachtsfeiertag bei. So hörten wir neben anderen Liedern die bewegenden Titel „In der Mitte der Nacht“, „Mary´s boy child“ und „In dulci jubilo“. Das gemeinsam gesungene Lied „O du fröhliche, o du selige“ beschloss diesen Festgottesdienst.

Anschließend zogen Holger Schmitz und Thomas Becker zusammen mit den Messdienern zur Krippe, um dort die Kindersegnung vorzunehmen.



Text und Fotos: M. Berretz



Sternsingen in St. Josef Haßlinghausen seit 1976

Das erste Sternsingen fand in St. Josef am 5. und 6. Januar 1976 statt. Aus der Pfadfindergruppe, welche im Mai 1975 gegründet wurde, fanden sich sieben Jungen unter der Leitung von Manfred Schüngel zusammen und wollten auch ihren Beitrag leisten, für die ärmsten Kinder der Welt.

Es wurden in den Gruppenstunden Lieder geprobt und Königskronen gebastelt. Die Mütter der Kinder haben aus wenigen Mitteln die Königsumhänge genäht. Herr Schüngel bekam noch kostenlos Sammeldosen vom Roten Kreuz, und diese wurden dann von ihm verplombt.

Nachdem Herr Schüngel mit dem Küster Herrn E. Kessmeyer gesprochen hatte, bekam er die Caritasliste ausgehändigt, und danach wurden die katholischen Familien besucht.

Für jede Gruppe wurde eine Liste erstellt, um regelmäßig die zwei (Gruppen) aufzuteilen.

Die erste Gruppe waren: Thomas Hagemann, Stefan Becker, Martin Schüngel, und sonntags war Robert

Franke mit dabei. Gruppe zwei waren: Ludger Janning, Stefan Vollrath und Markus Schüngel.

Gruppe 1 ging mit Manfred Schüngel zu Fuß bis zum Hoppe, und Gruppe 2 ging zu Fuß bis zum Flockenhaus, begleitet von Frau Elisabeth Schüngel.

Sternsinger 1978

Nach der Dreikönigsmesse am Sonntag wurden die Begleiter mit den Sternsingern gefahren: Herr Franke bis zur Hiddinghauser Grenze und Herr Janning bis zum Blumenhaus an der Schmiedestraße. Die Familien wurden begrüßt mit

dem Lied: Wir kommen daher aus dem Morgenland..., es wurde ein Gebet gesprochen (vorgelesen) und mit geweihter Kreide der Segensspruch 19*C+M+B+76 an (die) Haustür geschrieben, auf Wunsch wurde auch ein Blättchen des Kindermissionswerkes überreicht...

(Am Ende des Tages) kamen die Leiter und Fahrer mit den schon etwas ermüdeten „Königen“ in den Gemeindesaal. Dort wurden die Sammeldosen mit einer Zange geöffnet und das Geld wurde gezählt, es waren ungefähr 600,- DM.

Der Geldbetrag wurde im Pfarrbüro abgegeben und zum Kindermissionswerk überwiesen. Nachdem das Sternsingen in St. Josef einen guten Anklang gefunden hatte und die Pfadfindergruppe sich vergrößerte, wurden 1977 auch die Mädchen hinzu genommen. Somit hatten wir 1977 zum Sternsingen schon vier Gruppen, so dass auch mehr Bezirke in der Gemeinde besucht werden konnten. Diese Gruppen wurden nun samstags und sonntags von Herrn Wodausch, Herrn Limberg, Frau Kreisel und Frau Zülch mit dem Auto zu und in ihren Bezirken gefahren.



Sternsinger 1980

Da die Sternsingergruppen von Jahr zu Jahr größer wurden, musste auch für „Kleidung“ der Könige gesorgt werden. Durch Vermittlung von Frau Claire Frege in Verbindung mit Frau Bannert, einer Näherin, wurden dann schöne Umhänge in unterschiedlichen Größen genäht.

Kinder der Gemeinde, die nicht bei den Pfadfindern waren, haben ab 1978 auch mitgemacht.

Bis 1983 hat Manfred Schüngel die Sternsingeraktion durchgeführt. Ab 1984 wurde diese segensreiche Aktion von jungen Pfadfinderleitern und Eltern weitergeführt....

Elisabeth Schüngel am 6.1.2016

M. Berretz



Manfred(+) und
Elisabeth Schüngel

Sternsinger 2019

Als Kindergartenkinder haben mein Bruder Benedikt (im Jahr 2008) und ich (im Jahr 2009) mit dem Sternsingen angefangen. Damals war ich noch so klein, dass es für mich sehr anstrengend war, mit den „Großen“ mitzuhalten.



Heute sind wir die „Großen“, die zusammen mit vielen anderen Kindern und Jugendlichen durch Haßlinghausen ziehen, um den Segen für das neue Jahr in die Häuser zu bringen und Spenden für Kinder zu sammeln, denen es nicht so gut geht wie uns.

Dieses Jahr sind wir am Samstag nach unserem Skiurlaub in Österreich direkt von der Autobahn zum Gemeindeheim gefahren, um in die Aktion einzusteigen. Abends waren wir dann als Sternsinger beim Gottesdienst zur Weihnacht der Nationen in der evangelischen Kirche dabei.

Im feierlichen Sternsingergottesdienst am Sonntag wurden wir für die 10. Teilnahme an der Sternsingeraktion geehrt und sind anschließend den ganzen Tag in Haßlinghausen, Linderhausen und Silschede unterwegs gewesen. Auch dieses Jahr haben sich wieder viele Menschen über unseren Besuch gefreut. Nächstes Jahr sind wir bestimmt wieder dabei.

Franziska und Benedikt Schneider



Unser Gemeinderat

Er hat sich am 11.12.2018 konstituiert.

Nachfolgend finden Sie eine aktuelle Mitgliederliste nach Stand vom 11.12.2018

Thomas Fröschke, Vorsitzender
 Stefanie Gockel, Stellv. Vorsitzende
 Dr. Raimund Pahs, Schriftführer
 Antje Breiter
 Martina Graffmann
 Jolanta Nüllig, Sachgebiet: kfd
 Hannah Breiter, Sachgebiet: Pfadfinder
 Margarete Kirchner
 Holger Schmitz, Pfarrer
 Thomas Becker, Diakon
 Monika Euteneuer
 Bernhard Klimek
 Benedikt Schneider, Sachgebiet: Messdiener

Als ständige Gäste zur Teilnahme an den Gemeinderatssitzungen sind gebeten worden:

Michael Lucht, Sachgebiet: Kinder- und Familien
 Sabine Rost, Sachgebiet: Mitarbeiterin in div. AK' s

Vertreter im Pfarrgemeinderat (PGR)

In seiner konstituierenden Sitzung am 11. Dezember 2018 haben die Mitglieder unseres Gemeinderats ihren Vorsitzenden Thomas Fröschke und Monika Euteneuer gem. § 2 Abs. 1 Buchst. c) der Satzung für den Pfarrgemeinderat als Mitglieder des Pfarrgemeinderats gewählt. Die Sitzungen des PGR sind öffentlich.

Berretz

Weitere Termine

- SA 02.02.** 8.30 Uhr **kfd** Messfeier zu Mariä Lichtmess mit anschl. Frühstück im Gemeindeheim
- SO 17.02.** 11.15 Uhr **Kinderkirche**
- FR 01.03.** 17.00 Uhr **kfd** Weltgebetstag Messfeier
- DI 05.03.** 15.00 Uhr **kfd** fröhliches Kaffeetrinken der kfd-Frauen am Veilchendienstag



THOMAS BRACHT & HOLGER SCHMITZ HATTEN ZUM ÖKUMENISCHEN GOTTESDIENST EINGELADEN

Unter dem Thema „**Siehe, ich stehe vor der Tür und klopfe an.**“ haben am Buß- und Betttag 2018 ca. 60 ev. und kath. Christen unter Leitung der Pfarrer Thomas Bracht und Holger Schmitz gemeinsam Gottesdienst in unserer Kirche St. Josef gefeiert.

Den einstündigen Gottesdienst, der um 19.00 Uhr begann, bereicherten der 22-köpfige Kirchenchor der ev. Schwestergemeinde mit frischem Gesang sowie die zwei ev. Posaunenchöre Haßlinghausen und Herzkamp mit ihren Stücken zur Gesangbegleitung und einem Vortragstück.

Karl Josef Nüschen spielte die Orgel.

Im Anschluss an den Gottesdienst traf man sich in unserem Gemeindeheim. Dort luden liebevoll gedeckte Tische, eine leckere Suppe und einige Getränke zum Verweilen und zum Gedankenaustausch ein.



M. Berretz

ERSTE STUNDE...

Frühschichten zur Fastenzeit in St. Josef

Auch in der kommenden Fastenzeit finden in der St. Josef-Kirche wieder die Frühschichten statt. Treffpunkt ist immer Mittwochmorgen um 06.00 Uhr. Abwechselnd feiern wir sie als Wortgottesdienst oder Messe.

Die Termine sind:

- 13.03. (Wortgottesdienst)
- 20.03. (Messe)
- 27.03. (Wortgottesdienst)
- 03.04. (Messe)
- 11.04. (Wortgottesdienst) und
- 17.04. (Messe)

Nach den Gottesdiensten erwartet die Teilnehmer/innen das Frühstück im Gemeindeheim, Kortenstraße 8.

Herzliche Einladung!

Regelmäßige Termine

- MO** 15.00 Uhr **kfd Mitarbeiterinnentreffen:** Es findet jeden 2. Monat am letzten Montag statt.
18.30 Uhr – 20.00 Uhr **Rover** (16 - 18 Jahre)
- DI** 19.00 Uhr **kfd Frauenkreis:**
Jeden 1. Dienstag im Monat
19.30 Uhr **Kreis für junge Musik**
- MI** 18.00 Uhr – 19.30 Uhr **Jungpfadfinder** (11 - 14 Jahre)
19.30 Uhr **Kirchenchor**
- DO** 17.00 Uhr – 18.30 Uhr **Wölflinge** (7 - 11 Jahre)
18.30 Uhr – 20.00 Uhr **Pfadfinder** (14 - 16 Jahre)
- FR** 19.00 Uhr **Seniorentreffen:** Jeden letzten Freitag im Monat in der Domschenke
In den Ferien fallen alle Chor- und Gruppenstunden aus.



STERNSINGER AUF GANZER LINIE SEHR ERFOLGREICH

Aussendungsfeier unserer Sternsinger und Besuch im Rathaus bei Bürgermeister Ulli Winkelmann.

Die 25 Sternsingergruppen aus St. Josef hat Pfarrer Holger Schmitz im Rahmen eines kurzen Gottesdienstes am Samstagmorgen (5.1.) zu den Menschen in unserer Gemeinde ausgesendet.

Dazu haben sich 35 Sternsingerinnen und Sternsinger am 5.1. um 10.30 Uhr, bereits mit ihren Sternsinger-Gewändern bekleidet, in unserer Kirche versammelt, um von Pfarrer Holger Schmitz den Segen für ihren Weg durch die Gemeinde zu erhalten.

Unter Leitung von Margarete Kirchner und Veronika Spanke hatten sich die Mädchen und Jungen auf dieses „harte“ Wochenende für den guten Zweck vorbereitet, an dem sie, geschmückt mit Kronen, Stern und „Königsgewändern“, durch die Gemeinde ziehen, um einerseits den Menschen Segen zu bringen, andererseits aber auch um Spenden zur Unterstützung von Kindern, besonders in Peru, zu bitten.

Dabei werden sie in den Wohnungen und Häusern der Besuchten in der Regel sehr freudig willkommen geheißen.

Am vorangegangenen Freitag (4.1.) haben unsere Sternsinger in einer Stärke von 25 Kindern zusammen mit ihren Begleitern Bürgermeister Ulli Winkelmann im Rathaus besucht, um ihm und seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern den Segen „Christus segne dieses Haus (20*C+M+B+19) zu bringen. Außerdem standen an diesem Tag Besuche in Haßlinghauser Geschäften und Büros auf der To-do-Liste.

Mit Sternsängern Festmesse gefeiert und anschließend weiter mit Besuchen insgesamt über 10.000 EUR ersungen

Am Fest der Heiligen Drei Könige (6. Januar) hat die Gemeinde zusammen mit den knapp 40 Sternsingerinnen und Sternsängern eine Festmesse gefeiert.





Vom „unfreundlichen“ Wetter völlig unbeeindruckt sind unsere Sternsinger um 11.15 Uhr zum Festgottesdienst gekommen. In dieser Festmesse hat Pfarrer Holger Schmitz einerseits noch einmal auf die Sinnhaftigkeit der Sternsingeraktion für notleidende Kinder in aller Welt hingewiesen.

Andererseits hat er aber unseren Sternsängern gegenüber auch nicht mit Lob und Dank für deren persönlichen Einsatz während der vergangenen zwei/drei Tage gedankt: Auf der einen Seite hätten sie, die Sternsinger, zahlreichen Menschen allein durch ihren Besuch eine riesengroße Freude bereitet, die noch eine lange Zeit nachklingen wird. Auf der anderen Seite seien sie aber auch im wahrsten Sinne des Wortes „missionarisch“ tätig gewesen, indem sie den Menschen den Segen „20*Christus+Mansionem+Benedikat+19“ (Christus segne dieses Haus) in die Wohnungen und Häuser gebracht haben.

Mit einem besonderen Dank und einem nicht zu überhörenden Lob konnte Pfarrer Schmitz am Ende der hl. Messe noch drei Sternsinger auszeichnen, die in diesem Jahr zum zehnten Mal durch ihre Teilnahme die Sternsingeraktion mitgetragen haben. Karl-Josef Nüschen an der Orgel, Sabine Seeland (Querflöte), Steffig Gockel und Claudia Schneider (Gitarren) haben den Gesang der Gemeinde und den der Sternsinger instrumental unterstützt.

Herzlich ist hier auch den zahlreich „helfenden Händen“ zu danken, die vor Ort schon im Vorhinein und während der vergangenen drei Tage zum Gelingen dieses überaus erfolgreichen Vorhabens beigetragen haben.

In 25 Gruppen haben sich während der drei hinter uns liegenden Tage insgesamt 40 Mädchen und Jungen zusammen mit ihren Begleitern auf den Weg gemacht und rund 700 Haushalte besucht.

Ein ganz besonderer Dank gilt aber auch all' denjenigen, die durch ihre von Herzen kommende Geldspende ermöglicht haben, dass die Sternsinger in unserer Gemeinde St. Josef 10.100,59 EUR zur Weiterleitung an das Kindermissionswerk einsammeln konnten.

Berichte mit Fotos können Sie auch auf der Homepage nachlesen: <https://www.ppherbede.de/nachrichten/alle-nachrichten/?tag=st-josef-sternsinger>

M. Berretz



UNSER GEMEINDERAT STELLT SICH VOR!



hintere Reihe: Andrea Puszcz (Vertretung Pfarrgemeinderat), Susanne Tönsmann, Angela Schocke, Martina Norpoth, Angelika Tubbesing, Brigitta Schüttler (Vertretung Pfarrgemeinderat), Petra Heinzelmann (Schriftführerin), Ricarda Herzberg, Michaela Heimann, Marie-Theres Schachtschneider, Christa Bracke, vordere Reihe: Gabriele Danz (1. Vorsitzende), Hildegard Gievers (2. Vorsitzende), Angela Hoppe, Nabil Alchanaa

Anfang Januar hat sich der neue Gemeinderat für St. Augustinus & Monika und St. Liborius konstituiert. Mit der Nachberufung weiterer zwei Mitglieder ist der Gemeinderat nun komplett. Außerdem wurde der Vorstand gewählt. Den ersten Vorsitz übernimmt Gabriele Danz, den zweiten Vorsitz Hildegard Gievers und Petra Heinzelmann wurde in das Amt der Schriftführerin gewählt. Als Vertreterinnen unserer Gemeinde im Pfarrgemeinderat wurden Andrea Puszcz und Brigitta Schüttler ausgewählt. Der neue Gemeinderat freut sich auf eine gute Zusammenarbeit in den kommenden Jahren.

Das festliche „Danke-schön-Essen“ war ein voller Erfolg!

Zahlreiche Gäste, aus Politik und Verwaltung, aus den Nachbargemeinden, sind der Einladung der ökumenischen Flüchtlingshilfe am Sonntag, 25. November 2018, gefolgt, und alle Sitzplätze waren schon nach kürzester Zeit belegt.

Ausrichter waren unsere geflohenen Mitbürgerinnen und Mitbürger, die ab 2015 zu uns gekommen sind.

Nabil Alchanaa dankte im Namen aller Zuwanderer für alles Gute, das sie bei ihrem Neubeginn mit vielen, netten Menschen erfahren haben: für viele Hilfen und Unterstützungen bei den alltäglichen Problemen, für die offene Zuwendung und Zuneigung und nicht zuletzt für die zahlreichen Freundschaften, die seit ihrer Ankunft in Deutschland entstanden sind.

Nach der gelungenen Ansprache konnte das reichhaltige, orientalische Buffet eröffnet werden – Genuss pur! So lautete kurz die Meinung vieler Anwesender, die sich sichtlich in der entspannten und offenen Atmosphäre wohl fühlten und ihre Begeisterung zum Ausdruck brachten.

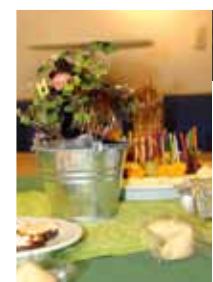
Und die Frage, ob es nochmal ein Fest der interkulturellen Begegnung geben wird, kann dahingehend beantwortet werden, dass dieses Erlebnis nicht das Einzige bleiben wird...

Petra Heinzelmann



Prosit Neujahr! 2019

Auch dieses Jahr war der Gemeindesaal in St. Augustinus und Monika gut besucht. Gemeinsam feierten St. Augustinus und Monika und St. Liborius am 1. Januar das neue Jahr 2019. Pastor Wieland Schmidt begrüßte die Gäste und erhob das Sektglas mit **den besten Wünschen fürs neue Jahr.** Gute Gespräche, kleine Snacks mit ein, zwei Bier oder Sekt und so manchem aufmunternden Spruch aus den ausliegenden Glückskekzen sorgten für eine gute Stimmung.





DANKE IHR STERNSINGER-HELDEN!



14 Kindern (4 Gruppen), 164 Haushalte / Familien

2.551 EURO gesammelt. Ein herzliches Danke allen Beteiligten.



Regelmäßige Termine St. Augustinus & Monika

- SO** 10.30 Uhr **Frühschoppen**
10.30 Uhr – 12.00 Uhr
Bücherei geöffnet
- MO** 17.30 Uhr **Messdienerstunde**
18.00 Uhr – 19.30 Uhr **Jung-
pfadfinder** (10 - 13 Jahre)
- DI** 10.00 Uhr **Krabbelgruppe**
10.30 Uhr **Werkstattgabet**
in der Martinskirche
10.30 Uhr – 12.30 Uhr
Bücherei geöffnet
17.30 Uhr – 19.00 Uhr **Wölf-
linge** (7 - 10 Jahre)
- MI** 11.00 Uhr – 12.30 Uhr
Deutschkurs für Flüchtlinge
16.15 Uhr – 17.15 Uhr
Bücherei geöffnet
18.30 Uhr – 20.00 Uhr
Rover (17- 20 Jahre)
- DO** 18.30 Uhr – 20.00 Uhr
Rover (16 - 20 Jahre)
Pfadi-Gruppe (13 - 16 Jahre)
existiert zur Zeit nicht mehr;
neue Mitglieder werden erst-
mal bei den Jungpfadfindern
oder den Rovern unterge-
bracht. *(In den Schulferien
und an Feiertagen finden keine
Gruppenstunden statt.*



Weitere Termine St. Augustinus u. Monika

- SO 03.02.** Ausflug zum **Kommunionkindertag** nach Essen
- MI 13.02.** 16.15 Uhr **Gruppenstunde Kommunionkinder**
- FR 15.02.** 19.30 Uhr **kfd Abendgruppe** Freitagsforum Dortmund „Der Weibe-
raufstand- warum Frauen in der Kirche mehr Macht brauchen
- SO 17.02.** 09.45 Uhr **Vorstellungsgottesdienst der Kommunionkinder**
- DO 21.02.** 15.00 Uhr Messfeier der **kfd**, anschließend Vorbereitung auf den
Weltgebetstag
- FR 20.02.** 20.00 Uhr **Schriftgespräch**
- MI 27.02.** 16.15 Uhr **Gruppenstunde Kommunionkinder**
- Do 28.02.** **Senioren A+M** Kegeln im Restaurant „Haus Kriegeskorte“ mit
anschl. gemeinsamen Abendessen. Treffpunkt: 14.45 Uhr
Parkplatz „Auf der Höhe“ oder 15.00 Uhr im Restaurant.
- Fr 01.03.** 15.30 Uhr **kdf** Gottesdienst zum **Weltgebetstag**
in der Christuskirche Grundschöttel

Herbergssuche in der heutigen Zeit



Den Krippenspiel Besuchern am Heiligen Abend in Grundschötzel wurde kein klassisches Krippenspiel gezeigt, sondern Maria und Josef waren in der heutigen Zeit auf der Suche nach einer Bleibe, wo das Jesuskind auf die Welt kommen durfte.

Alle Menschen, auf die sie trafen, waren so im Vorbereitungsstress für das perfekte Weihnachtsfest eingespannt, dass sie keine Zeit für Maria und Josef hatten. Begleitet wurden die Schauspieler musikalisch von einem Engelchen Chor und Band. Bei der Mischung aus modernen und traditionellen Weihnachtsliedern merkte man den 3-12-jährigen die Freude beim Singen und Schauspielern richtig an. Als Maria und Josef dann schließlich aufgenommen wurden und „Bethlehem gefunden haben“, krönte das Lied „Weihnachten ist Party für Jesus“ das Ende des Krippenspiels.

Als Dankeschön an alle Mitwirkenden gab es im Januar noch einen gemeinsamen Nachmittag im Pfarrheim. Die Videoaufnahme des Krippenspiels wurde den Kindern gezeigt. Der Tag endete mit einem Film und Pizza für alle. So war das Krippenspiel nicht nur am Heiligen Abend, sondern auch für die Mitwirkenden wieder eine runde Sache.



Petra Knöpel



NEUE MESSDIENERGEWÄNDER - Türkollekte

Wer sich einmal die Gewänder unserer Messdiener genauer anschaut, der merkt, dass besonders die größeren erbärmlich wirken. Löcher, abgerissene Knöpfe, fehlende Kragen oder unpassende Größen prägen das Bild des Bekleidungs-Fundus. Die Pflege der Gewänder ist außerdem sehr aufwendig. Deswegen möchten Pastor Schmidt und die Messdiener gerne neue Kutten anschaffen, ähnlich wie es sie bereits in St. Liborius in Wengern gibt. Diese Neuanschaffung kostet viel Geld. Insgesamt wird sie 2.000 € kosten. Diese Mittel können wir nicht komplett aus den Mitteln unseres Pfarrhaushaltes stemmen. Daher wird es nach der Sonntagsmesse am 10.02.2019 eine Türkollekte geben. Wir danken Ihnen jetzt schon für jeden Euro, den Sie erübrigen können.

Fallbrügge



Vorstellungsgottesdienst der 17 Kommunionkinder

Am 17.02.2019 werden 17 muntere Kommunionkinder sich der Gemeinde vorstellen.

Es sind: Lino Dreischke, Merle Füg, Leon Gawlok, Lara Marie Grünhöfer, Lilly Hein, Marie Jurcevic, Falk Jürgens, Mia Sophie Kerpel, Felix und Franziska Knöpel, Selena Krawczyk, Lias Kurth, Maryam Mikhail Jajo, Emma Pauli, Niclas Schoppen, Diego Skrzypiec.

Sie haben sich schon in Weggottesdiensten und Gruppenstunden getroffen, waren im Krippenspiel und bei den Sternsängern dabei. Dabei haben sie die Gemeinschaft untereinander wie in der Gemeinde erlebt und viel über die Mitfeier der heiligen Messe gelernt. Nach dem Gottesdienst gibt es immer einen bunten Sticker, der seinen Platz im Vorbereitungsbuch findet. Das Motto der Erstkommunionfeier am 5. Mai wird sein: "Mit Jesus in einem Boot". So fand auch das Boot schon einen Platz auf der Gruppenkerze. Bei dieser Bastelaktion durfte sich jedes Kind auch eine kleine Kerze für zuhause gestalten.

Über den Vorstellungsgottesdienst sowie den gemeinsamen Ausflug der Kommunionkinder zum Kommunionkindertag nach Essen werden wir in der nächsten Ausgabe ausführlich berichten.

Angela Hoppe



NEU

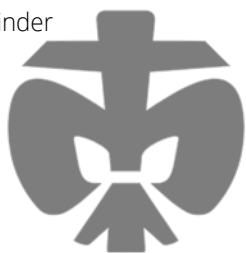


Am 4. Advent verteilten wir das Friedenslicht aus **Bethlehem**, welches wir eine Woche zuvor in Dortmund in Empfang genommen hatten, in einer Aussendungsfeier in St. Liborius an alle Menschen guten Willens. Es hat uns sehr gefreut, dass die Friedenslichtmesse auch in diesem Jahr wieder so gut besucht war! Das Friedenslicht wurde in diesem Jahr bereits zum 25. Mal in Deutschland von Pfadfindern verteilt und stand in diesem Jahr unter dem Motto „Frieden braucht Vielfalt“.

Nach der Friedenslichtmesse trafen wir uns noch zur diesjährigen Stammesversammlung. Neben einem Jahresrückblick und Berichten aus den Stufen, stand vor allem die Gründung eines Rechtsträgers auf der Tagesordnung. Das „Pfadfinderträgerwerk Janusz Korczak Wengern e.V.“ wird in Zukunft all unsere Rechtsgeschäfte übernehmen und eine echte Erleichterung und Hilfe für die Leiterrunde sein!

Wir Pfadfinder suchen übrigens händeringend nach jungen Leuten, die Interesse zur Mitarbeit als Gruppenleiter in den vier Altersstufen haben. Wir haben seit einiger Zeit eine riesen Nachfrage auf Seiten der Gruppenkinder, die wir kaum noch stemmen können. Mitmachen kann grundsätzlich jeder, der volljährig ist. Interessenten können per Mail an vorstand@dpsg-wengern.de Kontakt zu uns Pfadfindern aufnehmen.

Gut Pfad für alle Wengeraner Pfadfinder
Thomas Norpoth



Gruppenfoto vom Stammeswochenende

Wengeraner Pfadfinder beenden Zeltlager- und Fahrtsaison mit traditionellem Stammeswochenende

Unser diesjähriges Stammeswochenende verbrachten wir Pfadfinder aus Wengern erneut in der Jugendbildungsstätte Don Bosco in Hagen-Rummenohl. 59 Teilnehmer waren in diesem Jahr dabei. Das Wochenende stand dieses Mal unter dem Motto „BiPi“, dem Gründer der Weltpfadfinderbewegung Sir Robert Baden Powell. Den Auftakt bildete unser traditionelles Nachtspiel Lichterdom. Tags darauf wurden an verschiedenen Stationen mit Spielen und Aufgaben die Ursprünge der Pfadfinder und deren Geschichte erforscht. Weitere Programmpunkte waren ein selbstgestalteter Gottesdienst. Die Gruppenkinder mussten außerdem in einer 60-Minutenwette gegen ihre Leiter antreten und versuchen, so schnell wie möglich 20 Aufgaben zu lösen, und mit gemütlichen Abenden am Kamin ließen wir den Tag ausklingen. Freie Zeit zur eigenen Gestaltung gab es natürlich auch.

„In diesem Jahr fand unser Stammeswochenende zum 20. Mal statt. Mit 59 Teilnehmern haben wir dabei einen absoluten Rekord aufgestellt und wir freuen uns, dass wir eine tolle Fahrt zum Ende des Jahres hatten“, fasst Gruppenleiterin Selma Brüning das Wochenende zusammen.



Gut Pfad
Thomas Norpoth
Stammesvorsitzender

DPSG Janusz Korczak Wengern
www.dpsg-wengern.de
<https://www.facebook.com/dpsg.wengern>

Weihnachtsflair-Erlebnismarkt im Park von Schloss Bodelschwingh

So hieß es am 1. Advent in Dortmund- Bodelschwingh

Vom 29.11 bis 02.12.18 öffneten die Besitzer von Schloss Bodelschwingh die Tore des dazu gehörenden wunderschönen Parks für ein zauberhaftes Markttreiben im traditionellen Stil.

Die Gruppen, **Senioren und die Frauengemeinschaft der Kirchengemeinde St. Liborius Wengern**, waren mit einem Reisebus am 29.11.'18 pünktlich zur Eröffnung zur Stelle.

Fackeln und viele Kerzen auf dem Gelände sorgten für eine vorweihnachtliche Atmosphäre. An den vielen unterschiedlichen Ständen mit ausgewählten Kostbarkeiten von rund 100 Ausstellern wurden Handgefertigtes für innen und außen, wärmende Wintermode sowie weihnachtliche Besonderheiten angeboten.

Für das leibliche Wohl der Besucher wurde in gemütlichen Genussecken und vielen Gastronomieständen gesorgt.

Ein stimmungsvolles Rahmenprogramm mit adventlicher Musik rundete den Weihnachtsmarkt ab.

Beim Einsetzen der Dämmerung konnte man die angestrahlten, geschmückten uralten Bäume und das im Wasser spiegelnde Schloss bewundern. Das waren unvergessliche Stunden.



Text.: Edeltraud Werth, Bilder: Wolfgang Schlotter





Neues aus der Erstkommunionvorbereitung

Am 10. Februar werden diese 18 Kommunionkinder im Gottesdienst in St. Liborius vorgestellt: Viktoria Benkenstein, Leano Brandino, Cedric Cantus, Leon Eckert, Alisia Gala, Henry Gehre, Johanna und Liselotte Gehrman, Theresa und Greta Kleinmeyer, Malik Kreiling, Laurenz Kosok, Lena Leiwig, Viktoria Lewer, Johannes Melcher, Julia Skutnik, Samantha Weber, Justus Ziffus.

Der Esborner Kinderchor, dem einige Kommunionkinder angehören, wird diesen Gottesdienst (und auch weitere) musikalisch mitgestalten – und so auch weiterhin ein farbiger Teil des Gemeindelebens in St. Liborius werden wie die Kommunionkinder selbst auch.

Viele von ihnen waren eifrig beim Krippenspiel am Hl. Abend und auch bei den Sternsingern dabei. Sie feiern oft den Gottesdienst mit und sind immer in den vorderen beiden Bänken links zu finden.

Ein Highlight der Erstkommunionvorbereitung wird am 3. Februar der gemeinsame Ausflug aller Kommunionkinder der Pfarrei zum Kommunionkindertag nach Essen sein: Wir fahren mit dem Zug dorthin, und es gibt eine spannende Führung durch den Essener Dom.

Von diesen und weiteren Erlebnissen aus der Erstkommunionvorbereitung werden wir auch in Zukunft gerne berichten.



Angela Hoppe

Regelmäßige Termine St. Liborius

- MO** 14.30 Uhr **Seniorenspielkreis**
20.00 Uhr **Kirchenchor**
- DI** 18.30 Uhr – 20.00 Uhr
Pfadfinder (13 - 16 Jahre)
- MI** 15.00 Uhr **Bastelgruppe** mit Frau Kölling
17.00 Uhr – 18.30 Uhr
Pfadfinder Wölflinge (8 - 11 Jahre)
19.15 Uhr – 20.45 Uhr
Pfadfinder Rover (16 - 21 Jahre)
- DO** 18.30 Uhr **Musikgruppe** mit Frau Korbel
- FR** 16.45 Uhr – 18.15 Uhr
Jungpfadfinder (11 - 13 Jahre)

Weitere Termine St. Liborius

- FR 01.02.** 18.00 Uhr **Kolping** Herz-Jesu-Freitag Messfeier
- FR 01.02.** 19.00 Uhr **Kolping** „Online-Banking“ Information mit praktischer Vorführung Ref.: Alfred Kriebel
- SO 03.02.** Ausflug zum **Kommunionkindertag** nach Essen
- SO 03.02.** 11.15 Uhr **Sonntagstreff** mit gem. Mittagessen, ausgerichtet von den Pfadfindern
- MI 06.02.** 09.00 Uhr **kfd** Wengern Hl. Messe, anschließend Frühstück
- DO 07.02.** 17.00 Uhr 4. Weggottesdienst **Kommunionkinder**
- SO 10.02.** 11.15 Uhr **Vorstellungsgottesdienst unserer Kommunionkinder**
12.00 Uhr Messdienerrunde
- FR 15.02.** 19.00 Uhr **Kolping Jahreshauptversammlung**
- MO 18.02.** 16.30 Uhr Gruppenstunde **Kommunionkinder**
- MI 20.02.** 15.00 Uhr **Senioren und kfd** Filmvorführung: „Don Camillo und Peppone“
- FR 01.03.** 16.00 Uhr **kfd** Weltgebetstag in der Ev. Dorfkirche, anschl. Kaffeetrinken
- DI 05.03.** 15.00 Uhr **Senioren und kfd** Karneval Faschingsdienstg mit Heringssessen
- MI 06.03.** 17.00 Uhr **Aschermittwochsgottesdienste mit Kommunionkindern von AM und PP**



ST. AUGUSTINUS MONIKA
ST. LIBORIUS



Bild: Christian Badel,
www.kikifax.com
In: Pfarrbriefservice.de

Bastelgruppe St. Liborius

spendet 1.000,00 Euro

**Förderverein St. Liborius Wengern e.V.
vor neuen finanziellen Herausforderungen**

Seit nunmehr 36 Jahren treffen sich Frauen aus der Gemeinde St. Liborius im Gemeindezentrum und fertigen kunstgewerbliche Erzeugnisse aus überwiegend natürlichen Materialien an, um sie beim Adventsbasar im Gemeindezentrum, zu verkaufen. Die Aktivitäten der Bastelgruppe wurden in den letzten Jahren aus altersbedingten Gründen sukzessiv zurückgeführt.

Aber auch 2018 verfügte die Bastelgruppe St. Liborius unter der Leitung von Irene Kölling wiederum über ein glückliches Händchen bei der Auswahl der Ideen für die Erstellung handgefertigten Accessoires für Heim und Wohnung. So konnte aus den Erlösen des Verkaufs dieser Artikel ein vierstelliger Betrag erzielt werden.



Seit einigen Jahren kamen die von der Bastelgruppe erzielten Erlöse nicht mehr ausschließlich dem Förderverein St. Liborius, der das Gemeindezentrum betreibt und finanziell unterhält, zugute. Es wurden andere unterstützungswerte Vorhaben wie z. B. der Kinderhospizverein Ruhrgebiet e.V., der Brotkorb Wetter e.V., der Stamm Janusz Korczak der Pfadfinderschaft St. Georg in Wengern und das Mobile Hospiz Wetter e. V. mit Geldspenden bedacht.

Seit der Umstrukturierung der Kirchengemeinden im Bistum Essen 2007 muss die Gemeinde St. Liborius ihr Gemeindezentrum finanziell selbst unterhalten. Um den Fortbestand nun auch der Kirche in Wengern zu sichern, der durch die Auswirkungen des Pfarreientwicklungsprozesses gefährdet war, hat sich der Förderverein bereit erklärt, für die Bauunterhaltung und Reparatur des Kirchengebäudes finanziell einzustehen. Eine große finanzielle Herausforderung, die die Bastelgruppe veranlasst hat, den Erlös des diesjährigen Adventsbasars für diesen Zweck einzusetzen.

Der Förderverein St. Liborius Wengern e.V. konnte sich über eine Spende in Höhe von 1.000,00 Euro freuen.

Werner-Georg Kölling

*Ein kleiner Ausschnitt des Angebots: Holz- und Papierarbeiten. Die Holzrohlinge wurden von Heinz Schindler gefertigt und von einzelnen Mitgliedern der Bastelgruppe bemalt.
Foto: Werner-Georg Kölling*

NEUE MESSDIENER – LEITERIN

in St. Liborius

Nach langjähriger Tätigkeit musste Louisa Schachtschneider das Amt als Ausbilderin und Leiterin der Messdiener in St. Liborius aus zeitlichen Gründen, bedingt durch ihren beruflichen Werdegang, aufgeben.

Mit sofortiger Wirkung hat **Jule Kersting** ihr Amt als Ausbilderin und Leiterin der Messdienerinnen und Messdienerin St. Liborius übernommen. Sie schreibt: „Ab sofort bin ich die Ansprechpartnerin für alle Messdiener. Möchtest auch Du Messdiener werden? Dann kannst Du mich kontaktieren unter: 01 57 81 77 48 96. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit mit euch.“



Foto: Jessica Göbel

**WIR FREUEN UNS ÜBER
5 NEUE MESSDIENER UND
HEISSEN SIE HERZLICHST
WILLKOMMEN!**

Von links nach rechts: Benedikt Eckert,
Elena Kosok, Maja Kosok,
Leni Schreiber und Clara Ten-Cate



SEI WAS DRAUS: ZUKUNFT!

Spenden am
6./7. April 2019

MISEREOR 6. JAHRE
• IHR HILFSWERK

Steckbrief – unser Pastoralteam stellt sich vor:



Ich heiße: Petra Gewent

Wenn ich gefragt werde, gebe ich dieses Alter an: _____

noch 3 Jahre bis zur Rente

Meine Aufgaben in der Pfarrei sind

→ Erstkommunionvorbereitung in

St. Januarius und St. Josef

- Kindertafel in St. Januarius

- Begleitung der Kita in St. Januarius

- Gemeinderat und Ausschuss Zukunft in St. Januarius

- Begleitung der jungen Familien in St. Januarius

Was ich an meinem Beruf schätze: _____

die vielen Begegnungen mit unterschiedlichsten Menschen

Das habe ich immer bei mir: Störung, Uhr,

Fotos meiner Familie

Mit dieser Person würde ich gerne für einen Tag tauschen: _____

Dorthin würde ich gerne reisen: Inland, Gran Canaria

So erreicht man mich am besten: _____

Petra.Gewent@bistum-essen.de
telefonisch

Es grüßt Sie _____

Petra Gewent

Sechs Worte,
die mich beschreiben:

1. Familienbewußt

2. Kindertafel

3. hilfsbereit

4. aufgeschlossen

5. Kindertafel Freundlich

6. chaotisch

Das mag ich
lieber:

Buch oder Hörbuch

Actionfilm oder Liebesfilm

Schweineschnitzel oder Sojaschnitzel

Bahn oder Auto

Bier oder Wein

Samstag oder Sonntag

Winter oder Sommer

Schokolade oder Chips

Spaziergang oder Mittagschlaf



Bild: Michael Bogedain, Pfarrbriefservice.de

Taufen

**Jannis Leo Albrecht,
Vince Chukwuyenum Sadecki,
Linus Gregor**
getauft in St. Peter und Paul

Mathilda Bieler
getauft in St. Augustinus und Monika

Ben Weste
getauft in St. Januarius
Wir wünschen ihnen, den Eltern und
Paten mit Gottes Segen
eine gute Zukunft.

Taufen im Dezember und Anfang Januar

Tauf- und Patenbescheinigungen
erhalten Sie in unserem Pfarrbüro
St. Josef, Haßlinghausen.
Unsere Sekretärin Frau Euteneuer
sendet Ihnen die Bescheinigungen
gerne zu.



Wer den anderen liebt,
lässt ihn gelten, so wie er ist,
wie er gewesen ist und
wie er sein wird. Michael Quoist

Für unsere Verstorbenen des Monats November, Dezember und Januar

Kollekten im Februar

- 01.02.** Priesterausbildung
- 03.02.** Caritas-Opfertag
- 01.03.** Priesterausbildung
- 06.03.** Opferstock MISEREOR (Beginn)

Nicht erwähnte
Kollekten kommen
der Gemeinde
zugute.

Sarah Frank, Pfarrservice.de



Herr, gib ihnen die ewige Ruhe
und den Angehörigen Kraft im Glauben
an die Auferstehung.

Gerhard Vogeley, Josefina Quednau aus St. Peter und Paul
Alfons Amt aus St. Antonius

Dietlinde Schmidt, Anna Mietlewski, Grete Grebing, Rosemarie
Beckmann und Wittold Pakulo aus St. Augustinus & Monika

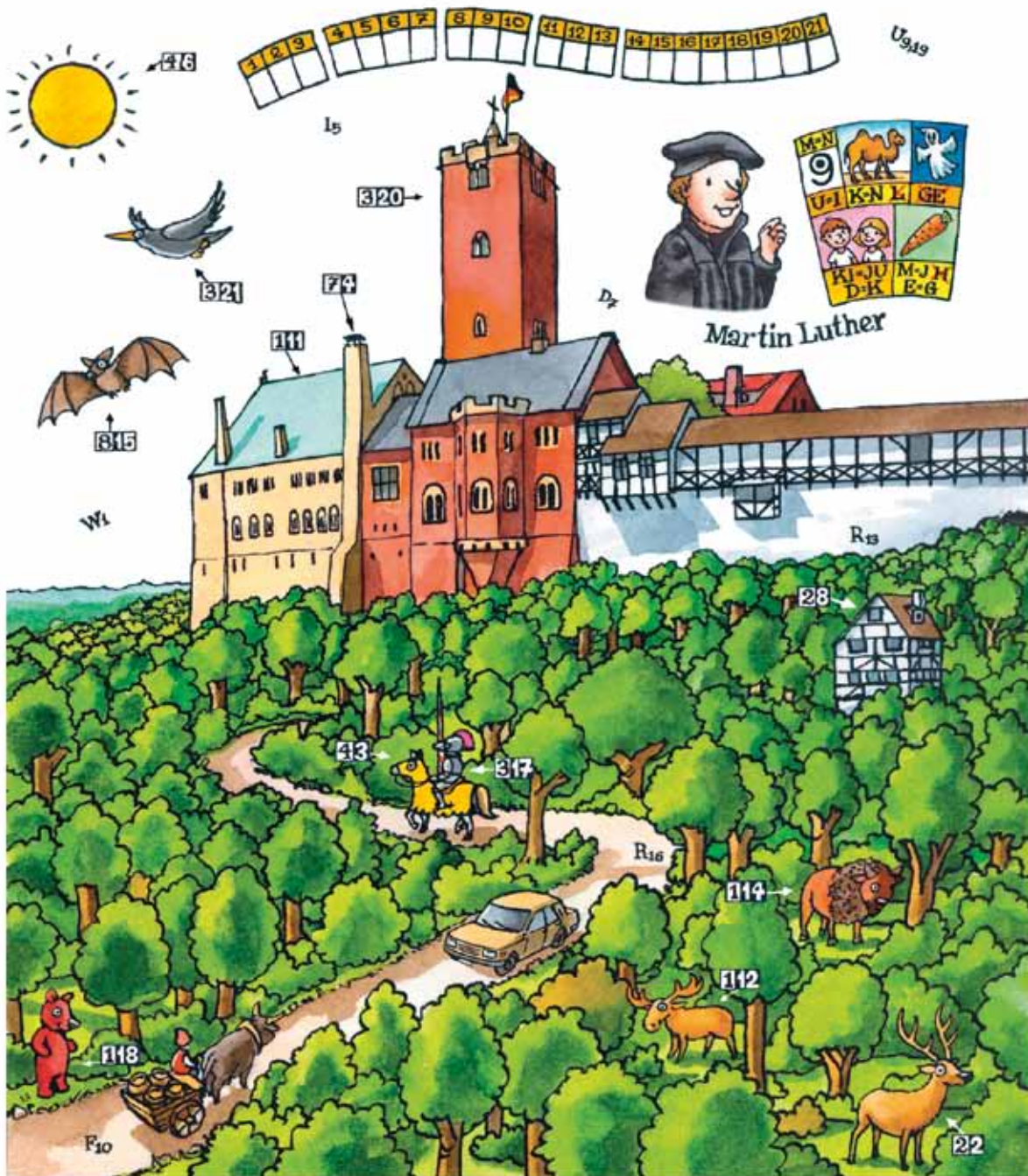
Hans-Günter Johann, Czeslaw Donejko, Josef Morandin, Horst
Gibbert und Therese Krug aus St. Liborius

Irmgard Rust, Hildegard Hochhaus, Ewa Zimek aus St. Januarius

Mathilde Nowak, Anna Sofie Bulla, Christel Miesing, Oswald
Wirth aus St. Josef

● ● ● ● ● ● Kinderseite

In diesem großen Rätsel dreht sich alles um einen Ort, an dem sich der Mönch Martin Luther vor rund 500 Jahren versteckte: 1. Füll das Lösungsgitter aus: Manche Buchstaben fliegen herum, andere musst du anhand der Zeichnungen herausfinden. Dabei verrät dir die linke Zahl die Position des Buchstabens im dargestellten Begriff, die rechte Zahl, in welches Lösungskästchen du ihn eintragen musst. 2. Findest du im Rätsel einen Gegenstand, den es zu dieser Zeit noch nicht gab? Welcher ist es? 3. Was sagt Martin Luther? Löse das Bilderrätsel!



Deike

Lösung: 1. Wir sind auf der Wartburg; (Sonne, Vogel, Fledermaus, Dach, Schornstein, Turm, Haus, Pferd, Ritter, Bär, Wisent, Elch, Hirsch) 2. Das Auto gab es damals noch nicht. 3. „Mein Name ist Junker Jörg.“



Knallbonbons für die Faschingsparty

Knallbonbons sind ein toller Party-Spiele-Spaß für jede Faschingsparty! Kinder können diese selber basteln, denn es geht wirklich einfach. Außerdem ist es eine schöne Beschäftigung, die die Vorfreude aufs Feiern verkürzt - ein echter Knaller eben...

Alles, was ihr hierfür braucht, sind:

Alu-Folie, Klo-Papierrollen, buntes Schleifenband, Leim und wer mag, zum Verzieren noch bunte Sticker

Für die Füllung:

Kleine Naschereien, Konfetti und/oder kleine Spaßartikel.

Wem das zu viel ist, der kann auch nur Konfetti nehmen, die sich ganz einfach aus buntem Papier und einem Locher herstellen lassen.

Dank der Alu-Folie sehen die Knallbonbons schön festlich aus.

Natürlich geht statt dessen aber auch Krepp-Papier oder einfach buntes Geschenkpapier.



Februar „Leben ist Läuterung“

Im altrömischen Kalender war der Februar der zwölfte Monat im Jahresablauf. Das Jahr wurde begonnen mit dem Frühling. Deshalb war der Februar der Monat der Sühne, der Besinnung, Läuterung und Reinigung. Februar kommt von februare = reinigen. Die Natur, die bald neu erwachen wird, braucht zuvor eine Zeit der Ruhe und der Kräftigung.

Dieser Ruhe im Sinne der Läuterung und Reinigung sollte sich der Mensch unterwerfen. Meist liegen im Februar Karneval und Aschermittwoch.

Alte Namen

Hornung = Schutzmonat

Auch Taumond, Schmelzmond, Narrenmond

Sternzeichen

Vom 21. Januar bis 19. Februar: der Wassermann

Den unter diesem Sternzeichen Geborenen sagt man nach, sie seien Menschen mit guten Ideen, die diese sogar ausführten, manchmal zwar etwas sprunghaft seien, sonst aber freundlich, interessiert und zu guten Taten fähig.

Als die Kirche St. Augustinus und Monika in den 50er Jahren als Filialkirche von St. Konrad, Westerbauer, gebaut werden sollte, wurde ein Grundstück (~ 2500 qm) an der Köhlerstraße ins Auge gefasst, das man aber schließlich zugunsten des Standortes An der Windecke brach ließ. Seit der Zeit ist dieses Grundstück ein „geheimer Schrebergarten“.

Gartenarbeit

Ende Februar beginnen die Arbeiten im Garten mit Baumbeschnitt. Der genaue Zeitpunkt hängt von der Witterung ab. Dazu ist mitunter die Hilfe eines professionellen Baumkletterers vonnöten. In diesem Fall musste ein Baum gefällt werden, der sehr nahe am Nachbargrundstück stand und auf das Wohnhaus zu fallen drohte.

Wenn Sie den Freiraum an der Köhlerstraße einmal kennenlernen wollen, ist der Baumbeschnitt, der Samentausch und das Basteln von Samenkugeln eine gute Gelegenheit. Den genauen Termin erfahren Sie auf den gewohnten Wegen: durch Abkündigung und in den Schaukästen.

Wir freuen uns auf Sie!
Winfried Gievers und das Gartenteam

Samen im Karton

Im März werden die Damen der Aktion „**Samen im Karton**“ - Doris Striebeck-Bornemann und Dorothee Janssen - vor Ort sein und mit Interessierten Samen tauschen. Mit Kindern werden sogenannte Samenbomben gebastelt, die man auf brache Erde werfen kann, um in den kommenden Monaten zu beobachten, was daraus wird.

Auf Butterbrottüten steht geschrieben, welche Samen darinnen sind. Das Ganze ist eine organisierte Überraschung, denn einerseits wissen wir, was aus dem Samen wird, aber andererseits ist nicht gesagt, dass es gelingt und auch nicht, wie genau die Pflanze aussehen wird.

Wir tauschen Erfahrungen aus. Was gelingt? Welche Standorte sind für welche Pflanze am besten? Was hat sich als hilfreich herausgestellt? Wir beobachten den Prozess. Die Pflanze wächst von alleine, aber wir müssen auf sie achten, ihr womöglich Wasser geben oder für Schatten sorgen.

Sind Sie interessiert? Sprechen Sie uns an!

Doris Striebeck-Bornemann und Dorothee Janssen



Samenbomben

Das Jahr im Garten

Januar: Sofapause

Februar: Obstbaumschnitt

März: Düngen und je nach Witterung Kartoffeln setzen

April: Unkraut jäten, Knollen in den Boden

Mai: Unkraut jäten, Aussaat

Juni: Unkraut jäten, Hecken und Büsche schneiden

Juli: Unkraut jäten, pflanzen, gießen

August: Unkraut jäten, Bohnen und Erbsen ernten

September: Unkraut jäten, Beeren- und Steinobst ernten

Oktober: Äpfel, Walnüsse und Trauben ernten

November: Werkzeug pflegen und aufräumen

Dezember: Weihnachtsbaum und gegebenenfalls weitere Bäume fällen

Kontakte der Gemeinden



Pfarrei St. Peter und Paul
Witten - Sprockhövel - Wetter
Kortenstr. 2 • 45549 Sprockhövel
Tel. 0 23 39 / 23 15 • Fax 0 23 39 / 31 88
E-Mail: info@peterundpaul-herbede.de
www.ppherbede.de

Pfarrer Holger Schmitz: Tel. 0 23 39 / 23 15
Pastor Wieland Schmidt: Tel. 0 23 35 / 9 75 37 93
Diakon Thomas Becker: Tel. 01 77/5 03 21 48
E-Mail: tbecker-bochum@t-online.de

Seelsorger/Priester im besonderen Dienst oder im Ruhestand:
Pastor i. R. Jochen Hesse: Tel. 0 23 24 / 6 78 75
Pastor im bes. Dienst Bernhard Alshut:
Tel. 0 23 02 / 8 78 40 26 • Fax 0 23 02 / 9 62 81 04
E-Mail: Bernhard.Alshut@gmx.de
Pastor i. R. Norbert Schroers: Tel. 0 23 35 / 9 71 50 54

Pastoralreferent: Bernd Fallbrügge, Tel. 0 23 39 / 1 27 07 07
fallbruegge@gmail.com

Gemeindereferentinnen:
Angela Hoppe: Tel. 0 23 35 / 9 75 31 59
Angela.Hoppe@bistum-essen.de
Petra Gewert: Tel. 0 23 39 / 1 20 83 59
gewert@peterundpaul-herbede.de

Büro für Inklusion & Teilhabe in der Pfarrei St. Peter & Paul
Meesmannstr. 97 A, 58456 Witten-Herbede,
offen nach Vereinbarung
Dorothee Janssen, E-Mail: Dorothee.Janssen@bistum-essen.de
Blog: <https://medium.com/@bit58456/>
Öffentlicher Kanal bei telegram: t.me/bit58456

St. Josef

Kortenstraße 2, 45549 Sprockhövel-Haßlinghausen
St.Josef.Sprockhoevel@bistum-essen.de
Pfarrer Holger Schmitz: Tel. 0 23 39 / 23 15
Pfarrsekretärin: Monika Euteneuer, Tel. 0 23 39 / 23 15
Bürozeiten: Montag, Mittwoch u. Freitag: 9.00 Uhr – 13.00 Uhr
Montag, 13.30 Uhr – 16.00 Uhr, Dienstag u. Mittwoch, 14.30 Uhr – 17.30 Uhr
Gemeindereferent: Petra Gewert, Tel. 0 23 39 / 1 20 83 59
Küsterin: Julia Asakas, Tel. dienstlich 0 23 39 / 1 20 83 98 (Sakristei)
Hausmeister: Ehel. Bernhard u. Ingrid Klimek, Tel. 0 23 39 / 1 20 83 99
Gemeindebus: Bernhard Klimek, Kortenstr. 8, Tel. 0 23 39 / 1 20 83 99
Kindergarten St. Josef: Ulla Papenkort, Tel. (0 23 39) 47 71

St. Januarius

Von-Galen-Strasse 7, 45549 Sprockhövel-Niedersprockhövel
St.Januarius.Sprockhoevel@bistum-essen.de
Pfarrer Holger Schmitz: Tel. 0 23 39 / 23 15
Pfarrsekretärin: Jolanta Nüllig, Tel. 0 23 24 / 76 06
Bürozeiten: Donnerstag: 09.00 Uhr – 12.00 Uhr
Gemeindereferent: Petra Gewert, Tel. 0 23 39 / 1 20 83 59
Küsterin & Hausmeisterin: Bozena Kilit, Tel. 0 23 24 / 90 06 32
(auch Vermietung u. Belegung des Gemeindeheims)
Kindergarten: Tel. 0 23 24 / 7 82 25

St. Peter und Paul

Meesmannstraße 97 A, 58456 Witten-Herbede
Tel. 0 23 02 / 2 02 26 70 • Fax 0 23 02 / 2 02 26 85
st.peter-und-paul.witten-herbede@bistum-essen.de
Pfarrer Holger Schmitz: Tel. 0 23 39 / 23 15
Pfarrsekretärin: Monika Euteneuer
Öffnungszeiten im Gemeindebüro: Dienstag: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Gemeindereferent: Angela Hoppe, Tel. 0 23 35 / 9 75 31 59
Angela.Hoppe@bistum-essen.de
Gemeindesaal Vermietung: 0 23 02 / 2 02 26 70
o. Pfarrbüro, Tel. 0 23 39 / 23 15
Küster: Gerd Isemann, Tel. 0 23 02 / 7 55 87
Kindergarten St. Barbara: Claudia Elsche, Tel. 0 23 02 / 7 37 66

St. Antonius

Am Friedhof 12, 58456 Witten-Buchholz
Gemeindebüro siehe Kontaktdaten St. Peter und Paul
Vermietung des Gemeindesaals: Paßgang: Tel. 0 23 02 / 7 33 55
Scherkenbach Tel. 0 23 24 / 3 16 30

St. Augustinus & Monika

An der Windecke 20, 58300 Wetter-Grundschtötel
Tel. 0 23 35 / 68 02 35
St.Augustinus-und-Monika.wetter@bistum-essen.de
Pastor Wieland Schmidt: Tel. 0 23 35 / 9 75 37 93
Gemeindebüro Öffnungszeiten:
Montag: 8.30 Uhr – 12.00 Uhr, Donnerstag: 12.30 Uhr – 16.00 Uhr
Gemeindereferentin Angela Hoppe
Tel. 0 23 35 / 9 75 31 59, Angela.Hoppe@bistum-essen.de
Sprechzeit nach Vereinbarung
Öffnungszeiten Bücherei:
Dienstag: 11.00 Uhr – 12.30 Uhr, Mittwoch: 16.15 Uhr – 17.15 Uhr,
Sonntag: 10.30 Uhr – 11.45 Uhr, Tel. 0 23 35 / 9 75 39 35
Kindergarten St. Gerwin: Tel. 0 23 35 / 6 10 10
Küsterin: Frau Adelheid Pusch, Tel. 0 23 35 / 73 96 44
Vermietung Gemeindesaal: H. Waterkamp, Tel. 0 23 35 / 6 02 50

St. Liborius

Am Leiloh 9, 58300 Wetter-Wengern
Tel. 0 23 35 / 7 02 29 • Fax. 0 23 35 / 7 10 77
Buero.st.liborius-wengern@t-online.de
Pastor Wieland Schmidt, An der Windecke 20, Tel. 0 23 35 / 9 75 37 93
Gemeindereferentin Angela Hoppe: Tel. 0 23 35 / 9 75 31 59
Angela.Hoppe@bistum-essen.de, Sprechzeit nach Vereinbarung
Gemeindebüro Öffnungszeiten: 1. Mittwoch im Monat: 9.45 Uhr – 11.45 Uhr